

#181

SPORT
UNION



ARBEITSBERICHT 2023

UNIONNEWS

Das Magazin der SPORTUNION Salzburg Nr. 181 März 2024

Wir bewegen Menschen



Liebe SPORTUNION!

Im vorliegenden Jahresbericht dürfen wir Ihnen einen Überblick über unsere Aktivitäten im Jahr 2023 präsentieren.

Gemeinsam mit unseren Vereinen unterstützen und fördern wir Sport und Bewegung von der frühen Kindheit bis ins hohe Alter. 425 SPORTUNION-Vereine und Reitergruppen bieten im Bundesland Salzburg Bewegungsprogramme in 145 unterschiedlichen Sportarten für alle Altersgruppen. Neben den motorischen Fähigkeiten und der allgemeinen Fitness, die beim Kindersport gefördert wird, stärkt gemeinsamer Sport die Eltern-Kind-Beziehung. Bei Senior:innen geht es uns vorrangig darum, die Anzahl an gesunden Lebensjahren zu erhöhen. Wer mit Bewegung und Sport sein Gleichgewicht und seine Koordination schult, bleibt beweglich und kann länger ein selbstbestimmtes Leben führen.

Der Sport als Partner des Gesundheitssystems

Im vergangenen Jahr haben uns sowohl der Sportminister als auch der Gesundheitsminister im Sportzentrum Mitte besucht, die sich ein Bild von der Arbeit des Landesverbandes und den Angeboten unserer Vereine machen konnten. Dass Bewegung und Sport als wesentlicher Teil der Prävention mehr gefördert werden sollen, wurde von allen Seiten bestätigt.

Der organisierte Sport hat in den vergangenen Jahren qualitativ hochwertige Bewegungsinitiativen geschaffen und hat sich dadurch als logischer Dienstleistungspartner qualifiziert. Aus den sehr positiv evaluierten Angeboten und Projekten des organisierten Sportes müssen flächendeckende Programme der Gesundheitspolitik werden!

Das Ehrenamt ist die wichtigste Säule des organisierten Sportes.

15.000 engagierte Funktionär:innen garantieren in unseren Vereinen wirkungsvolle Entwicklungen und nachhaltige Erfolge.

Als Zeichen der Wertschätzung ist es mir als Präsidentin der SPORTUNION Salzburg wichtig, engagierte Funktionär:innen bestmöglich zu unterstützen und Serviceleistungen für sie zu entwickeln. 1,5 Millionen ehrenamtliche Stunden werden allein in den Sportvereinen der SPORTUNION im Bundesland Salzburg jährlich geleistet, wie eine Salzburger Studie von 2022 zeigt. Die Haupttätigkeiten sind hier Übungsleiter:innen- und Vorstandstätigkeiten. Der Lohn für viele investierte Stunden im Sportverein liegt in der Freude am gemeinsamen Erleben, dem Teilen positiver Emotionen und dem Gefühl, etwas Sinnvolles erreicht zu haben. Unsere Funktionär:innen sind die tragende Säule der Sportvereine und entwickeln diese stetig von Jung bis Älter weiter. Es werden zeitgemäße Schulungs- und Vereinsaktivitäten mit großem Engagement geplant und durchgeführt, um die tägliche Arbeit zu erleichtern und optimale Bedingungen zu schaffen. „Ein herzliches Danke für die unzähligen Stunden welche Sie, liebe Funktionär:innen leisten, um Sportangebote, Trainings und Vereinsaktivitäten zu organisieren und umzusetzen!“

Wir, der Vorstand und das Team der SPORTUNION Salzburg werden weiterhin unser Bestes geben, um unsere 439 Vereine - und Reitergruppen mit ihren 74.000 Mitgliedern bestmöglich bei ihrer täglichen Arbeit zu unterstützen.

Gemeinsam bewegen wir Salzburg!


Michaela Eva Bartel - Präsidentin

INHALT

Leistungsüberblick

03 Schwerpunkte 2023

Vereinservice

05 Zahlen Daten Fakten

06 Förderungen 2023

07 Bezirkstage 2023

Kinder- und Jugendprojekte

08 Sports4Fun

09 UNIQA Trendsportfestival 2023

10 UGOTCHI Actionday 2023

11 Streusalz Nonntal

15 Kinder gesund bewegen 2.0

16 UGOTCHI - Punkten mit Klasse

17 Young Athletes

19 Die Tägliche Bewegungseinheit (TBE)

Leistung & Wettkampf

20 Social Award 2023

21 Nachwuchsförderpreis 2023

23 Verleihung der Salzburger Sport-Ehrenzeichen

Bewegung und Gesundheit

24 Jackpot.fit 2023

25 Beweg' dich - gesunder Rücken

26 Der Vereinsbonus

27 Das Qualitätssiegel

28 Fit Sport Austria

29 Bewegt im Park

Soziale Verantwortung und Gendererechtigkeit

30 Frau im Ehrenamt

31 Sport hilft - Beyond Sport

32 Zusammen(h)alt im Sportverein



Sport & Bewegung gemeinsam erleben!

Sport bringt Menschen in Bewegung und hält fit. Er gehört zum Tagesablauf vieler Salzburger:innen oder darf zumindest zwei/dreimal in der Wochenplanung nicht fehlen. Sport trägt zur Lebensqualität des einzelnen Menschen bei. Für die Gesellschaft bedeutet Sport aber noch viel mehr: Sport fördert das soziale Miteinander, integriert und lehrt uns Fairness und Respekt.

Als Dachverband fördern wir eine aktive, sporttreibende Bevölkerung, die Freude am Sport und an der Bewegung hat. Dafür benötigt es geeignete Rahmenbedingungen und eine bedürfnisgerechte Infrastruktur, damit unsere Vereine ihre Angebote für Breitensportler:innen wie auch für Spitzensportler:innen professionell umsetzen können.

Die Vernetzung der Ressorts Sport und Gesundheit liegt uns besonders am Herzen. Die Sportvereine haben unter Beweis gestellt, dass sie verlässliche Partner des Gesundheitssystems sind und setzen heute Programme wie „Bewegt

im Park“, „Jackpot Fit“, „Beweg dich“ oder die „tägliche Bewegungseinheit an Salzburgs Schulen“ erfolgreich um. Jeder Euro, der in den Sport investiert wird, kommt laut „Social Return of Investment“-Erhebungen 14-fach zurück.

In Kooperation mit dem Bildungsministerium konnte die tägliche Bewegungseinheit an Salzburgs Schulen als Pilotprojekt gestartet werden und soll nun ausgerollt werden. Studien weisen auf den direkten Zusammenhang von Lernerfolg und ausreichender Bewegung hin und darauf, dass attraktive Sportangebote das Bewegungsverhalten unserer Kinder positiv verändern können.

Seit 2017 ist bei uns Kinderschutz verstärkt Thema und Inhalt verschiedener Angebote und Fortbildungen.

Durch eine kontinuierliche Arbeit wollen wir die Themen Kinderschutz und „Safe Sports“ positiv besetzen und „Safe places“ also sichere Plätze für Kinder und Jugendliche garantieren.

Gemäß Statistik Austria sind in Österreich 3,7 Millionen Menschen über 15 Jahre übergewichtig und rund 17 Prozent von ihnen haben bereits Adipositas. Bereits im Alter von acht Jahren sind jeder dritte Bub und jedes vierte Mädchen übergewichtig oder adipös. Problematisch ist, dass Jugendliche Adipositas ins Erwachsenenalter mitnehmen. Je länger man stark übergewichtig ist, desto wahrscheinlicher kommt es zu Folgeerkrankungen wie Diabetes, Bluthochdruck und Störungen des Fettstoffwechsels.

Der organisierte Sport hat in den letzten 20 Jahren bewiesen, dass er ein äußerst kompetenter und verlässlicher Partner im Bereich der Gesundheitsförderung ist. Die SPORTUNION Salzburg hat bereits zahlreiche Projekte zur Bewegungsförderung mit der Unterstützung des Gesundheitssystems umgesetzt. Bewegung, Gesundheit und Lebensqualität stehen in direktem Zusammenhang. Die Bedeutung von sportlicher Aktivität für die Gesundheit und das Wohlbefinden wird in zahlreichen Studien belegt. Die SPORTUNION will mit ihren engagierten Vereinen die Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsressort verstärken und ausbauen.

Es gibt noch viel zu tun um unsere Gesellschaft ausreichend in Bewegung zu bringen!

Bernd Frey - Geschäftsführer

Soziale Verantwortung und Gendergerechtigkeit

- 33 Sport vor Ort
- 35 Zu Gast bei der SPORTUNION Salzburg
- 36 Ehrensenatsausflug

Aus- & Fortbildung

- 37 SPORTUNION Akademie

Marketing & Sponsoring

- 39 Marketing-Unterstützung für Vereine
- 40 UNIONnews
- 41 Auf & Los!
- 42 Design- und Fotoplattform der SPORTUNION

Sportinfrastruktur

- 43 Sportzentrum Salzburg Mitte
- 44 Offene Sportanlagen
- 45 unionLAB
- 46 GreenSPORT(UNION)

Vorstand und Funktionär:innen

- 47 Vorstand Landesverband Salzburg
- 48 Bezirksreferent:innen
- 49 Spartenreferent:innen

Kontaktpersonen im Landesverband

- 50 Team Salzburg
- 51 Partner und Sponsoren
- 51 Impressum



Leistungsüberblick

Finanzielle Förderung von Vereinsaktivitäten

- Energiekostenausgleich
- Breitensportaktivitäten
- Bau und Erhaltung von Sportstätten
- Anschaffung von Sportgeräten
- Marketingmaßnahmen
- Schulk Kooperationen etc.

Aus- und Fortbildung von Übungsleiter:innen

- Übungsleiter:innen-Ausbildungen für
 - Kinder
 - Trendsport
 - Fachsport (Schwimmen, Mountainbike,...)
 - Erwachsene
 - Senior:innen
- Sportartspezifische Fortbildungen (Sporttrends)

Aus- und Fortbildungen von Funktionär:innen

- Sportvereinsmanager:innen Ausbildungen
- Qualifizierung von jungen Nachwuchsfunktionär:innen
- Finanzworkshops
- Rechtworkshops
- Workshops zur Vereinsführung und Marketing
- Workshops zur Gleichstellung der Geschlechter
- Gender Empowerment

Förderung von Jugendlichen im leistungsorientierten Sport

- Nachwuchsförderpreis
- Hallenfußballturnier
- SPORTUNION-Landesmeisterschaften in diversen Sportarten

Förderung der Freude an der Bewegung bei Kindern und Jugendlichen und Motivation zum Sport

- UGOTCHI
- Sports4Fun
- Kinder gesund bewegen 2.0
- Schule und Sport
- Team.Geist
- Bolzkäfigturnier
- Sportmobil

Förderung von gesundheitsorientierten Bewegungsangeboten für Erwachsene

- Fit & Gesund Vereinspaket
- Sport 55+
- Bewegt im Park
- Beweg' dich - gemeinsam aktiv
- Jackpot Fit
- Pro Diabetes 2
- Zusammen(h)alt im Sportverein
- Gesunder Rücken

Sportstättenförderung und -vermietung

- Sportzentrum Mitte
- Finanzielle Unterstützung bei Bau und Instandhaltung von Sportstätten

Materialverleih

- Busverleih
- Zeltverleih
- Verleih von Sportgeräten

Förderung von Menschen mit Beeinträchtigungen

- Sport vor Ort

Förderung von Trendsportangeboten

- Trendsportfestival
- Durchführung von Trendsport Übungsleiter:innen Ausbildungen in Stadt und Land Salzburg
- Unterstützung und Durchführung von Trendsporttagen und -festivals
- Trendsportworkshops in den Schulen
- Kooperationspartner von Streusalz (Streetwork Salzburg)
- Förderung von Vereinsgründungen
- Parkfest

Öffnung von Sportflächen für Jugendliche

- Playday im Sportzentrum Mitte
- Playnight in der Sporthalle Josef Preis Allee
- Die bewegte Mittagspause
- Offene Jugendtrainings

Förderung der Mitsprache von Jugendlichen

- Your Voice – das bewegte Jugendradio
- Your Voice – deine Stimme zählt (Printmedien)

Förderung von sozialem Engagement unserer Vereine

- SPORT VEREIN(T)
 - Integration
 - Inklusion
 - Gendergerechtigkeit
 - Soziale Verantwortung
- Unterstützung sozial benachteiligter Kinder
- Sport für Alle
- Wiffzack
- Social Award
- Kooperation mit sonderpädagogischen Zentren

Information

- UNIONnews – das Verbandsmagazin
- Homepage – Onlineberatung
- Newsletter
- Bezirkstage
- Rechts-, Finanz- und Organisationsberatung
- Vereins- und Verbandsdatenbank

Nationale und internationale Vernetzung

GreenSPORT(UNION)

- Greenevents, Basisleitfaden + Checkliste für nachhaltige Veranstaltungen
- GreenSPORT(UNION) - Website
- Darstellung von „Best Practice“ - Beispielen
- Austausch mit Ministerien, Sport Austria und anderen Dachverbänden

Alle Aktivitäten wurden für bzw. in Kooperation mit unseren Vereinen durchgeführt. Denn bei all unserem Tun steht DER VEREIN IM MITTELPUNKT!





Zahlen Daten Fakten

Die SPORTUNION Salzburg besteht aus 380 Vereinen und 59 Reitergruppen und -vereinen mit 76.108 Mitgliedern. In 114 verschiedenen Sportarten werden zahlreiche Bewegungsangebote durch die Vereine angeboten.

Ganz besonders hervorzuheben sind die freiwillig geleisteten Stunden der Vereinsfunktionär:innen sowie sämtlicher Vereinsmitglieder, die zur Bewegungsförderung ihren Beitrag leisten. In den Sportvereinen wird ein wesentlicher Beitrag zum sportlichen und auch sozialen Zusammenleben der Gesellschaft geleistet. Endlich gab es auch wieder einmal ein Jahr ohne Beschränkungen und Vorgaben auf Grund von Corona. Wir hoffen alle, dass das auch in Zukunft so bleibt und die Vereine ihre Angebote restriktionsfrei umsetzen können. An dieser Stelle ist den Funktionär:innen, Trainer:innen und allen Vereinsmitgliedern ein ganz besonderer Dank auszusprechen.

Im Jahr 2023 freut es die SPORTUNION Salzburg besonders folgende Vereine zu begrüßen:

- Judo Union Saalfelden
- UFC Croatia Salzburg
- La Intempestiva Tanzplattform
- Cherry Bombers Rollschuhclub
- Kickboxen Life (KiBo Life)
- BRG Hallein Sports
- Schiclub Nussdorf
- RSV Werfen
- Pickleball Salzburg
- Palmenhaus

Vereinsüberblick 2023:

Salzburg Stadt	78 Vereine
Flachgau	133 Vereine
Tennengau	33 Vereine
Pongau	50 Vereine
Pinzgau	66 Vereine
Lungau	20 Vereine
...hinzu kommen noch 59 Reitergruppen, die im ganzen Bundesland Salzburg beheimatet sind.	

Auch im Jahr 2023 ist es der SPORTUNION Salzburg mit Veranstaltungen wie Sports4Fun, dem SPORTUNION-Trendsportfestival, Sportunterricht an Schulen uvm. gelungen, mehr als 25.000 Kinder und Jugendliche zu erreichen.

Im Rahmen der Sportunionakademie nahmen insgesamt 383 Mitglieder von Vereinen der SPORTUNION an Aus- und Fortbildungen teil.

Neben zahlreichen Arbeitssitzungen, Sponsoringgesprächen und Interessensvertretungen in regionalen und bundesweiten Arbeitsgruppen waren die Vorstandsmitglieder, Bezirks-, Spartenreferent:innen und Mitarbeiter:innen des Landesverbands bei 93 Vereins- und Sportveranstaltungen anzutreffen. Weiters waren die Mitarbeiter:innen der SPORTUNION Salzburg in mehr als 20 bundesweiten Arbeitsgruppen zur Verbesserung der Strukturen mit über 500 Arbeitsstunden für die SPORTUNION im Einsatz. Für die Vereinsveranstaltungen, bei denen es aus zeitlichen und organisatorischen Gründen nicht möglich war, eine Vertretung des Landesverbands zu entsenden, bitten wir um Nachsicht.





Förderungen 2023

Im Jahr 2023 war es der SPORTUNION Salzburg durch die Aufstockung der Bundessportfördermittel möglich, die Vereine mit 237.246,27 € bei verschiedensten Projekten zu unterstützen. Insgesamt 272 Projekte in den Bereichen Sportstättenanierung, Sportstättenbau, Nachwuchsförderung sowie Aus- und Fortbildungen konnten finanziell unterstützt werden. Über das Bundesprojekt Vereinsbonus war die SPORTUNION Salzburg in der Lage zusätzlich 184 Projekte/Vorhaben der SPORTUNION-Vereine mit 29.463,78 € finanziell zu unterstützen. Hinzu kommen noch 34 Aus- und Fortbildungen, mit einem Förderwert iHv 4.018,00 €, welche die Teilnehmer:innen durch den Vereinsbonus kostenlos absolvieren konnten.

Mit dem österreichweiten Projekt Vereinsbonus unterstützt die SPORTUNION Vereine, welche neue, gesundheitsfördernde Bewegungsangebote organisieren, Trainer:innen aus- und fortbilden lassen und soziale Maßnahmen durchführen.



Durch weitere Bundesprojekte wie die tägliche Bewegungseinheit (TBE), Kinder gesund bewegen (Kigebe), Bewegt im Park und Jackpot.fit konnten SPORTUNION-Mitgliedsvereine mit weiteren 315.575,09 € bei der Umsetzung ihrer Sport- und Bewegungsangebote unterstützt werden.



Mit zusätzlichen sozialen Maßnahmen konnten über das Projekt Sport hilft - beyond sport noch weitere 4.710,00 € in die Umsetzung von Sport- und Bewegungsangeboten in den Bereichen Integration, Inklusion, Gendergerechtigkeit und soziale Verantwortung fließen.

FÖRDERBEREICHE

- Sportstättenmittel: Bau, Erwerb, Sanierung von Sportstätten und Sportanlagen
- Projektförderungen (Projekte des Landesverbandes und Vereinsprojekte)
- Teilnahme an Aus- und Fortbildungsveranstaltungen
- Öffentlichkeitsarbeit: Werbematerial wie Banner, Beachflags, Roll-Ups, usw.
- Vereinsbonus: Startfinanzierung neuer Semesterkurse, Sport- und Bewegungseinheiten, soziale Maßnahmen, Aus- und Fortbildungen



Ihr Ansprechpartner

Mag. Stefan Svoboda
Assistenz der Geschäftsführung
stefan.svoboda@sportunion-sbg.at
+43 662/84 26 88 - 11



Bezirkstage 2023

Der Oktober 2023 stand dieses Mal ganz im Zeichen des Vereinservices, die SPORTUNION Salzburg hat zu ihren jährlichen Bezirkstagen geladen. Die Funktionär:innen der Mitgliedsvereine wurden eingeladen an den Veranstaltungen teilzunehmen, sich über Neuigkeiten zu informieren und den Abend bei einem gemeinsamen Abendessen ausklingen zu lassen. Besondere Themenbereiche waren die PRAE-Meldepflicht sowie die Spendenabsetzbarkeit ab 2024.

Der persönliche Kontakt mit den eigenen Vereinsfunktionär:innen ist der SPORTUNION Salzburg immer sehr wichtig, bieten sie doch eine wichtige und willkommene Möglichkeit, um sich auszutauschen, Informationen einzuholen und aktuelle Themen und Fragen der Vereine zu behandeln.

Im Jahr 2023 konnten 151 Teilnehmer:innen an 5 Terminen im Flachgau/Tennengau, Lungau, Pinzgau, Pongau und der Stadt Salzburg persönlich begrüßt und informiert werden. Willkommen heißen und durch den Abend geführt wurde vom/n dem/r jeweiligen Bezirksreferent:in:

- **Flachgau:** Sabine Mayrhofer, Norbert Laimer
- **Tennengau:** Kati Baier-Bein
- **Lungau:** Horst Scharfetter
- **Pinzgau:** Rudi Hinterlechner
- **Pongau:** Veronika Scheffer
- **Stadt Salzburg:** Jurica Mustac BAMA
- **Reiter und Fahrer:** Anton Meingast

Termine

- BT Pongau: 9.10.2023 in Altenmarkt
- BT Flachgau & Tennengau: 18.10.2023 in Wals
- BT Pinzgau: 24.10.2023 in Mittersill
- BT Lungau: 30.10.2023 in St. Michael
- BT Stadt Salzburg & Flachgau & Reitergruppen: 16.10.2023 in Salzburg



Den Vereinen wurden wichtige und aktuelle Informationen zum Thema Fördermöglichkeiten, Projekte der SPORTUNION Salzburg, Angebote im Bereich Öffentlichkeitsarbeit und die Neuerungen zum Thema PRAE-Mel-

depflicht und Spendenabsetzbarkeit präsentiert. Besonders intensiv besprochen und diskutiert wurde die PRAE-Meldepflicht, welche als zusätzlicher administrativer Aufwand auf die Sportvereine zukommt.

Nach langjähriger, engagierter Tätigkeit hat Horst Scharfetter seine Funktion als Bezirksreferent der SPORTUNION Salzburg im Lungau zurückgelegt. Wir möchten diese Gelegenheit nutzen, um ihm nochmals unseren aufrichtigen Dank auszusprechen. Mit seiner tatkräftigen Mitarbeit im Namen der SPORTUNION, der erfolgreichen Organisation von Veranstaltungen und sein offenes Ohr für die Sportvereine war Horst ein wichtiger Ansprechpartner für Vereine und Vereinsfunktionär:innen.



Sabine Mayrhofer, Vorstand für Vereinservice: „In meiner Funktion als Vorstandsmitglied und Bezirksreferentin freut es mich jedes Jahr mit den Vereinsfunktionär:innen in persönlichen Kontakt zu treten. Gerade dieser persönliche Austausch ist für mich von enormer Bedeutung und bei einem guten Gespräch lassen sich die meisten Anliegen bekannterweise am besten besprechen. Das gilt für die verschiedensten Vereinsveranstaltungen genauso wie bei den Bezirkstagen der SPORTUNION Salzburg. Es freut mich, dass die Bezirkstage von den Vereinen wieder sehr gut angenommen wurden sowie die wichtigsten Themen wieder präsentiert und besprochen werden konnten. Ich freue mich sehr auf die kommenden Bezirkstage 2024, genauso wie viele weitere Vereinsveranstaltungen.“



Sports4Fun

Wo Sport und Sommerfreude aufeinandertreffen

Sommerferien bedeuten für viele Kinder eine Pause von der Schule, aber keineswegs eine Pause von Bewegung und Aktivität. 2023 hat Sports4Fun erneut ein aufregendes und sportliches Abenteuer für Kinder und Jugendliche an sieben verschiedenen Standorten geboten.

Bereits zum 29. Mal bot die Ferienaktion „Sports4Fun“ ein breites Spektrum an Sport- und Freizeitaktivitäten für Kinder und Jugendliche an. Mit über 5.430 Teilnehmer:innen erfreute sich das Ferienprogramm großer Beliebtheit. An den Standorten Sportzentrum Mitte (Salzburg Nonntal), Thalgau, Hof, Maishofen, Faistenau, Eugendorf und Oberndorf konnten die Kids eine breite Palette von Sportarten kennenlernen und sich ordentlich austoben.

Das Hauptziel dieses traditionsreichen Sportprojekts besteht darin, Kindern und Jugendlichen die Gelegenheit zu bieten, verschiedene Sportarten auszuprobieren und gleichzeitig den Spaß an der Bewegung zu entdecken. Egal, ob es sich um Grundsportarten wie Leichtathletik, Ballsportarten oder Trendsportarten handelt, bei Sports4Fun ist für jeden etwas dabei.

Das breite Angebot von bis zu 22 verschiedenen Sportarten und Stationen pro Tag wird von einem engagierten Team von über 40 Übungsleiter:innen und Trainer:innen betreut. Am Programm standen unter anderem Sportarten wie Skateboarden, Beachvol-

Standorte & Termine 2023:

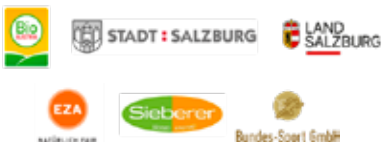
- Sports4Fun Thalgau: 10.-14. Juli 2023
- Sports4Fun Sportzentrum Mitte: 24.-28. Juli & 31. Juli - 4. August 2023
- Sports4Fun Hof: 24.-28. Juli 2023
- Sports4Fun Maishofen: 24.-28. Juli 2023
- Sports4Fun Faistenau: 7.-11. August 2023
- Sports4Fun Eugendorf: 21.-23. August 2023
- Sports4Fun Oberndorf: 21.-25. August 2023

leyball, Quidditch, Ultimate Frisbee, Schach, Rhönrad uvm.

Wenn den Kindern eine Sportart besonders gut gefällt, haben sie die Möglichkeit, diese nach ihrer Teilnahme an Sports4Fun weiterhin im Verein auszuüben.



Standort	TN-Zahlen 2023	TN-Zahlen 2022	TN-Zahlen 2021	TN-Zahlen 2020
Sbg. Stadt, SZM	3.280	3.035	2.055	1.290
Thalgau	287	308	216	NEU: 153
Hof bei Salzburg	240	262	150	COVID-19 Absage
Maishofen	597	562	COVID-19 Absage	Feriensportkalender
Faistenau	319	425	289	214
Eugendorf	352 (Mo-Mi)	336 (Mo-Mi)	286 (Mo-Mi)	213 (Mo-Mi)
Oberndorf	360	486	374	542
Gesamt	5.435	5.414	3.370	2.412



Ihre Ansprechpartnerinnen

- 👤 **Sara Körner, MSc.**
Projektkoordination
sara.koerner@sportunion-sbg.at
+43 664/60 61 35 05
- 👤 **Mag.ª Martina Braun**
martina.braun@sportunion-sbg.at
+43 664/60 61 35 06



UNIQA Trendsportfestival 2023

630 Jugendliche starten bewegt in den Sommer

Am 05. Juli 2023 bewegte das UNIQA Trendsportfestival in Kooperation mit SPORTUNION Jugendliche mit einem breiten Angebot an coolen Trendsportarten. Insgesamt nahmen rund 630 Schülerinnen und Schüler aus 28 Klassen an der siebten Auflage, welche erstmals als Green Event ausgetragen wurde, teil.

Wie können Jugendliche langfristig für Sport und Bewegung begeistert werden? Mit der passenden Sportart! Genau dafür steht das UNIQA Trendsportfestival. Hunderte von Schülerinnen und Schülern haben die Gelegenheit ergriffen, die neuesten Sportarten auszuprobieren und ihr Geschick zu erproben. Die insgesamt 16 Sportstationen wurden von Trainerinnen und Trainern aus den SPORTUNION-Vereinen und von zwei UNIQA Vitalcoaches betreut. „Durch das UNIQA Trendsportfestival ermöglichen wir Kindern und Jugendlichen, die aktuellen Trends und Optionen in unseren Sportvereinen kennenzulernen. Unser Ziel ist es, junge Menschen frühzeitig für den Vereinssport zu begeistern, um eine aktive und vitale Zukunft zu fördern“, so SPORTUNION Salzburg Präsidentin Michaela Bartel, die sich bei der UNIQA für die wichtige und erfolgreiche Partnerschaft bedankt.

Programmhilights und Sportarten

- Teamspirit beim Feldhockey mit dem „DSG Lieferung“ und beim Ultimate Frisbee mit der „Ultimate Frisbee UNION Salzburg“.
- Beat und Bewegung: Coole Moves beim Street Dance.
- Ballgefühl und Geschicklichkeit beim Basketball mit der „BBU Salzburg“ und beim Beachvolleyball mit dem „UNION Volleyballclub Lamprechtshausen“.
- Bei Quidditch mit den „Fortress Falcons“ bekommen die Schüler:innen Einblick in das magische & actionreiche Spiel aus den Harry Potter Filmen.
- Die UNIQA VitalCoaches zeigen bei Simply Strong effiziente Übungen um den Schulalltag der Schülerinnen und Schüler zu erleichtern. Vital4Brain stärkt durch Bewegung die Konzentrationsfähigkeit, Vital4Heart stärkt durch Entspannung und Achtsamkeit die Aufnahmefähigkeit des Gehirns und Vital4Body stärkt die Fitness und Gesundheit.
- Gesunde Jause für alle Schüler:innen - Obst vom Biohof Achleitner und Brezeln von der Bäckerei Pföss.
- Informationsstand mit AVOS – Gesellschaft für Vorsorgemedizin, Fair Play, Polizei und Chillout-Area.
- Verlosung von 2 Spikeball Sets unter allen teilnehmenden Klassen.
- Für coole Sounds während des Sportbetriebs sorgte das FC Red Bull Salzburg Eventcar.



Veranstalter: UNIQA & SPORTUNION

Partner: SPORTUNION-Vereine, UNIQA VitalCoaches, AVOS – Gesellschaft für Vorsorgemedizin, Sportzentrum Mitte, Biohof Achleitner, Polizei, FC Red Bull Salzburg, Green Event Salzburg



Ihre Ansprechpartnerinnen

👤 **Sara Körner, MSc.**
Projektkoordination
sara.koerner@sportunion-sbg.at
+43 664/60 61 35 05

👤 **Mag.ª Martina Braun**
martina.braun@sportunion-sbg.at
+43 664/60 61 35 06



UGOTCHI Actionday 2023

Spaß und Action für 375 Volksschüler:innen

Am 04. Juli 2023 veranstaltete die SPORTUNION Salzburg erneut den großen UGOTCHI Actionday für Volksschüler:innen. Insgesamt nahmen rund 375 Kinder im Klassenverband aus 5 Volksschulen teil.

Über einen gesamten Vormittag hinweg hatten die Kinder die Gelegenheit, neue und trendige Sportarten auszuprobieren sowie verschiedene Sportvereine kennenzulernen. Die SPORTUNION Salzburg sorgte darüber hinaus noch für eine gesunde Jause für jede Schülerin und jeden Schüler. Es wurde die Chance geboten, ungefähr zehn verschiedene Sportarten kennenzulernen und auszuprobieren – von Tanz und Capoeira bis hin zu Quidditch und Basketball.



Wieder mit dabei war die Salzburger Polizei – dieses Mal mit einer eigenen Station und einem Einsatzwagen vor Ort zum Besichtigen. Ein besonderes Highlight des Tages war aber wieder der Besuch von UGOTCHI sowie die Verlosung eines Preises für eine der teilnehmenden Klassen.



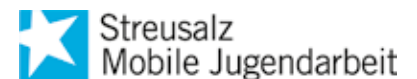
Ihre Ansprechpartnerin

Mag.^a Mariella Bodingbauer
 Projektkoordination
 mariella.bodingbauer@sportunion-sbg.at
 +43 662/84 26 88 - 17





Streusalz Nonntal



Wir sind SPORTUNION Streusalz und wir leben bewegende Kinder- und Jugendarbeit! Mit unterschiedlichen Aktionen, Workshops und Kooperationen versuchen wir möglichst viele Kinder, Jugendliche und jungen Erwachsene mit jeder Menge Bewegung zu erreichen und zu fördern.

SPORT.MOBIL

Auch 2023 war das Streusalz Team mit dem SPORT.MOBIL inklusive jeder Menge Sportgeräte und Spielsachen unterwegs und besuchte Parks, Jugendzentren, Schulen und Veranstaltungen in Salzburg. Egal ob beim Skateboarden (⇒ Breiter Stand, Beine gebeugt, Kopf in Fahrtrichtung, richtiges Schwungholen, richtiges Bremsen, etc.) oder beim Vorturnen auf der Airtrack (⇒ Hocksprung, Grätschsprung, Rolle vorwärts, Rad, etc.), wir versuchten mit Tipps & Tricks den Kindern neue Bewegungsformen zu zeigen und sie mit Spaß und dem nötigen „Know how“ für Bewegung zu motivieren.





- **Wann:** Frühjahr & Herbst
- **Parks:** Hans Donnerberg Park, Volksgarten, Spielpark Süd, Schlosspark Hellbrunn
- **Veranstaltungen:** UNIQA Trendsportfestival, Ugotchi Action Day, Tag des Sports, Salzburg Marathon, Kaigassen-Fest, Weltkindertag, etc.
- **Schulen:** Sonderschule Aiglhof, Mittelschule Lehen, etc.
- **Jugendzentren:** Insel und KOMM Taxham
- **2023:** 26 Termine wurden ganzjährig durchgeführt
- **Wie viele:** 20 – 200 Kinder pro Termin
- **Angebot:** Airtracks zum Turnen & Hüpfen, Skate- & Longboards, Mini-Tennis, Badminton, Wurfspiele, Spielbälle, etc.
- **Unser Ziel:** Mit dem SPORT.MOBIL wollen wir Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit Spiel & Spaß möglichst viele unterschiedliche Bewegungserfahrungen bieten. Möchte der ein oder die andere sich mehr in einer Sportart vertiefen, dann legen wir die Rutsche zu unseren Vereinen.

Riversurf-Workshop in Ebensee



Nachdem wir heuer keine Riversurf-Workshops in Salzburg machen konnten, organisierten wir einen Surftrip zur Riverwave nach Ebensee. Nach dem Motto „the early bird catches the best wave“ starteten wir mit einem Kleinbus um 6:30 Uhr in Salzburg, wurden in Ebensee von einem Surfcoach und dem Betreiber der Welle herzlichst begrüßt, ehe wir die Riverwave inkl. Surfcoach und Surfequipment ganze zwei Stunden nur für uns hatten. Insgesamt waren 12 Teilnehmer:innen dabei, denen es sichtlich Spaß machte, unter professioneller Anleitung eine neue Sportart auszuprobieren und actionreiche Momente auf dem Surfbrett zu erleben. Insgesamt ein cooler Trip, der Lust auf Meer oder zumindest auf die stehende Welle an der Alm in Salzburg machte ;-).



Playnight

Weiterhin ein absoluter Fixpunkt bei den Salzburger Jugendlichen und jungen Erwachsenen ist die Streusalz PLAYNIGHT der SPORTUNION Salzburg. Um was geht's?

„Keep it simple und never change a running project ;-)-“ Wir öffnen Sporthallen und machen diese für bewegungsmotivierte Jugendliche & junge Erwachsene frei zugänglich.

Es braucht keine Anmeldung und keine Vereinszugehörigkeit, ALLE sind willkommen und können mit-spielen.



- **Wann:** Von November bis März, meist samstags von 17.00 bis 21.00 Uhr sowie in den Weihnachts- und Semesterferien
- **Wo:** Sporthalle Sportzentrum Mitte und Dreifachhalle Josef-Preis-Allee
- **2023:** Insgesamt haben wir an 22 Tagen die Sporthallen geöffnet
- **Wie viele:** Ca. 50-70 Teilnehmer:innen pro Termin
- **Angebot:** Basketball, Fußball und Volleyball
- **Ausblick 2024:** Noch ausstehende Termine ⇒ 2.3., 9.3., 16.3., 23.3., 30.3. Sei dabei und schau vorbei!

„Das ungezwungene Dabeisein, das spontane Matchen mit Gleichgesinnten und der Zugang zu offenen Sporthallen über die Winterzeit, genau das kommt bei den Teilnehmer:innen gut an, die von sich aus enorm bewegungsmotiviert sind. Es braucht nur jemanden, der Hallentermine organisiert und sich vor Ort um die Abwicklung kümmert, sodass auch ALLE ausreichend zum Spielen kommen,“ so Projektkoordinator **Lukas Leitner**.



Ihr Ansprechpartner

👤 **Lukas Leitner, MSc.**
 Streusalz Projektkoordination
 streusalz@sportunion-sbg.at
 +43 662/84 26 88 - 24
 +43 664/60 61 35 09
 www.streusalz.co.at



Kinder gesund bewegen 2.0

Durch das Projekt „Kinder gesund bewegen“ gelingt es, Kinder in Kindergärten und Volksschulen in Bewegung zu bringen und lokale Partnerschaften zwischen Sportvereinen und Bildungseinrichtungen aufzubauen und zu stärken.

Im Vordergrund stehen bedarfsorientierte Kooperationen zwischen Bildungseinrichtungen und Sportvereinen zum beiderseitigen Vorteil. Dabei profitieren Bildungseinrichtungen von qualitativ hochwertigen Bewegungsangeboten und Sportvereine von der Möglichkeit der langfristigen Kooperation. Darüber hinaus besteht mit der Schaffung neuer Bewegungsangebote für Kinder und Jugendliche die Möglichkeit, Kinder an den Sportverein zu binden.



Im Schuljahr 2022/23 betreute die SPORTUNION Salzburg 192 Kindergärten und Volksschulen im Kigebe FLEX Modell und zusätzlich 2 Volksschulen im Kigebe FIX Modell. Im FIX Modell werden zusätzliche Bewegungseinheiten in den Stundenplan der beteiligten Klassen integriert, die von ausgebildeten Bewegungsscoaches geleitet werden. Dadurch wird der wöchentliche Bewegungsumfang der Kinder erhöht.



In beiden Modellen zusammen wurden insgesamt rund 6.300 Bewegungseinheiten von Trainer:innen und Vereinen umgesetzt.

50 Vereine beteiligten sind an dem Projekt und eine Fördersumme von 189.000 € wurde dabei ausgeschüttet.



Ihre Ansprechpartnerin

Mag.® Mariella Bodingbauer

Projektkoordination
mariella.bodingbauer@sportunion-sbg.at
+43 662/84 26 88 - 17



UGOTCHI – Punkten mit Klasse

UGOTCHI ist das Maskottchen der SPORTUNION für Bewegung im Alter von 2-10 Jahren. Die UGOTCHI Volksschulaktion „Punkten mit Klasse“ wurde von der SPORTUNION 2007 ins Leben gerufen, um mehr Bewegung und eine gesündere Lebensweise in das Leben der Kinder zu bringen. UGOTCHI schafft es jährlich ungefähr 50.000 bis 60.000 Kinder aus ganz Österreich im Alter von 6-10 Jahren spielerisch zu einem gesünderen und aktiveren Leben zu motivieren.

Das kostenlose Volksschulprogramm „Punkten mit Klasse“ stand 2023 unter dem Motto „Volle Power“, dauerte in gewohnter Weise wieder vier Wochen und kombinierte wie immer Bewegung mit Ernährung, Achtsamkeit und Teamgeist.

Die Schülerinnen und Schüler einer Volksschulklasse sammeln Punkte für gesunde Tätigkeiten wie z.B. den Besuch der Sportvereinsstunde, für Bewegung in der Pause oder für gesundes Essen (Gemüse und Obst aus Österreich). Das Aktivsein und das gesunde Leben jedes einzelnen Kindes trägt in diesen vier Wochen zum Gesamtergebnis einer Klasse bei. Je aktiver die Kinder sind, desto besser ist das Ergebnis der gesamten Klasse und das stärkt die Klassengemeinschaft.

Im Bundesland Salzburg haben im Jahr 2023 54 Volksschulen mit insgesamt 159 Klassen und rund 2.800 Kindern teilgenommen.

Genauere Informationen sind unter www.ugotchi.at zu finden.



Gefördert aus den Mitteln der Bundes Sportförderung.
Bundesministerium
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport

Bundes-Sport GmbH



in Partnerschaft mit
SIMPLY STRONG
EINMACH VIEL ERREICHEN



Ihre Ansprechpartnerin

Mag.® Mariella Bodingbauer
Projektkoordination
mariella.bodingbauer@sportunion-sbg.at
+43 662/84 26 88 - 17



Young Athletes

Die SPORTUNION Österreich hat mit Young Athletes ein österreichweites Programm zur gezielten Förderung von Leistungssportler:innen im Alter von 12 bis 15 Jahren ins Leben gerufen. Das Programm dient als Ergänzung des sportart-spezifischen Vereinstrainings und richtet sich neben den Sportler:innen auch an Trainer:innen aus SPORTUNION-Vereinen sowie an die Eltern und das erweiterte Athlet:innen Umfeld.

Die teilnehmenden Athlet:innen wurden vor allem in den Bereichen Sportphysiologie (Athletik), Sportpsychologie und Sporternährung geschult. „Wir als SPORTUNION Salzburg haben die Athlet:innen ein Jahr lang begleitet, dabei ihre Bedürfnisse kennengelernt und daraufhin versucht, sie bestmöglich in ihrer Entwicklung der jeweiligen Sportart zu unterstützen“, so Präsidentin Michaela Bartel.

YOUNG Athletes Camp

Ein weiterer Höhepunkt des Programms war das im Herbst stattfindende multisportive **Young Athletes Camp in der Sportsarea Grimming**. Hier kamen die „Young Athletes“ aus allen neun Bundesländern und unterschiedlichen Sportarten zusammen und verbrachten vier Tage voller Spiel, Sport & Action in Begleitung von Top Coaches.

Die Athlet:innen



»Be part of it!«
 Werde auch du
 ein SPORTUNION
 „YOUNG ATHLETE“

Die elf Salzburger „Young Athletes“ aus sieben unterschiedlichen Sportarten (Langlaufen, Voltigieren, Basketball, Judo, Fußball, Tennis und Mountainbike)



Benefits für Athlet:innen

- Athletikcheck mit Sportwissenschaftlern
- Professionelle Ernährungsberatung
- Mentalcoaching ganz wie die Profis
- Polysportives Trainingscamp mit Athlet:innen aus ganz Österreich
- Präsenz- und Onlinetrainings mit Top-Coaches und Profisportler:innen
- Fotoshooting wie die Top Sportler:innen
- Sportmedizinische Untersuchung
- Medienworkshops



„Young Athletes of the Year“



Acht Young Athletes wurden für ihre zahlreichen Teilnahmen und ihren Fleiß, im Rahmen des SPORTUNION Adventempfangs in Wien, als „Young Athlete of the year“ ausgezeichnet, darunter zwei Salzburger Athleten (Julian Holzinger und Collin Kuczka).

Fazit

Wir blicken auf ein tolles, erstes Projektjahr zurück und wollen die diesjährigen und 2024 neu dazukommenden Salzburger Athlet:innen, zusätzlich zur ihrem Vereinstraining, weiterhin bestmöglich auf ihrem sportlichen Weg begleiten. Wer weiß, vielleicht schafft ein SPORTUNION „Young Athlete“ in ein paar Jahren den Weg in den Spitzensport. Wir sind gespannt und würden uns freuen.

Anmeldung »Jetzt mitmachen!«

Du hast Interesse beim Projekt mitzumachen? Dann melde dich bei Projektkoordinator Lukas Leitner (streusalz@sportunion-sbg.at 0662/84 26 88 24).

Weitere Informationen zum Programm findest du auf unserer Website.



Ihr Ansprechpartner

Lukas Leitner, MSc.
 Projektkoordination
 streusalz@sportunion-sbg.at
 +43 662/84 26 88 - 24
 +43 664/60 61 35 09
 www.streusalz.co.at



Die Tägliche Bewegungseinheit (TBE)

Im Schuljahr 2022/23 wurde das Pilotprojekt „Tägliche Bewegungseinheit“ in neun verschiedenen Regionen Österreichs gestartet. Das Ziel dieses Projekts besteht darin, die Bewegungszeit von Kindern und Jugendlichen zu erhöhen.

Während der zweijährigen Pilotphase wird die Umsetzbarkeit eines 3-Säulen-Modells der „Täglichen Bewegungseinheit“ an Bildungseinrichtungen für Elementar-, Primar- und Sekundarstufen I überprüft. Dieses Modell beinhaltet zusätzliche Bewegungseinheiten durch externe Bewegungscoaches, sowie eine kulturelle Veränderung hin zu mehr Bewegung und maßgeschneiderte Angebote, die auf den Bedarf am Bildungsort abgestimmt sind. Um eine nachhaltige Steigerung der Bewegungszeit sicherzustellen, werden neben den zusätzlichen täglichen Bewegungseinheiten im regulären Unterricht auch erweiterte Maßnahmen zur Förderung von Bewegung umgesetzt, wie aktive Pausen und bewegungsintensiver Unterricht.

Die Hauptverantwortung für die Umsetzung der wöchentlichen Bewegungseinheiten in den Bildungseinrichtungen liegt bei den österreichischen Sportdachverbänden ASKÖ, ASVÖ und SPORTUNION, gemeinsam mit ihren Bewegungscoaches und Vereinen. Die SPORTUNION Salzburg hat für das Schuljahr 2022/23 zwei Bewegungscoaches verpflichtet, um die Kooperationseinrichtungen zu betreuen.

Derzeit teilnehmende Schulen und Kindergärten:

- VS Parsch
- VS Josefiua
- VS Abfalder
- VS Morzger
- MS Parsch
- Kindergarten Aigen der St. Erentrudis-Stiftung
- Kindergarten Morzger der St. Erentrudis-Stiftung
- Kindergarten Parsch der St. Erentrudis-Stiftung
- Evangelisches Kinderhaus – Montessorikindergarten
- Stadtkindergarten Alpensiedlung
- Stadtkindergarten Herrnau
- Stadtkindergarten Kendlerstraße – Mitte
- Stadtkindergarten Abfalder
- Stadtkindergarten Parsch
- Stadtkindergarten Kleingmain
- Stadtkindergarten Baron Schwarzpark



Weitere Informationen zur „Täglichen Bewegungseinheit“ finden Sie unter www.bewegungseinheit.gv.at.



Ihre Ansprechpartnerin

Mag.ª Mariella Bodingbauer
 Projektkoordination
 mariella.bodingbauer@sportunion-sbg.at
 +43 662/84 26 88 - 17



Social Award 2023

Freiwilliges Engagement ist unverzichtbar – aber nicht selbstverständlich! Daher vergibt die SPORTUNION Salzburg jährlich den Social Award, um die Bedeutung des Ehrenamts zu honorieren. Diese Auszeichnung würdigt Menschen und Vereine, die sich in verschiedenen Lebensbereichen für die Unterstützung und Förderung anderer mit großem Engagement einsetzen. Sie sind Vorbilder für ein positives Miteinander in unserer Gesellschaft.

Ausgezeichnet werden Tätigkeiten aus folgenden Bereichen, die sich mit den besonderen Situationen oder Problemen sozial benachteiligter Menschen im Bundesland Salzburg auseinandersetzen: INTEGRATION, INKLUSION, GENDERGERECHTIGKEIT und SOZIALE VERANTWORTUNG.

Einzelpreis:

Ing. Johann Pichler (TGUS Salzburg)

Den Einzelpreis gewinnt im Jahr 2023 Ing. Johann Pichler, Obmann der Turn-Gym-Union Salzburg. Er ist seit über 60 Jahren Vereinsfunktionär und verrichtet sämtliche Arbeiten im Verein ehrenamtlich und auf eigene Kosten. Er setzt sich besonders dafür ein, dass Kindern und Jugendlichen in schwierigen Lebenssituationen das Sporttreiben ermöglicht wird. Dabei engagiert er sich vor allem auch in der Unterstützung von Flüchtlingen. Viele ukrainische Mädchen, sowie sozial schwache Kinder und Jugendliche aus Salzburg können so beispielsweise kostenlos am Vereinsleben der TGUS teilnehmen.

Vereinspreis:

Judounion Hallein-Golling

Der Vereinspreis geht im Jahr 2023 an die Judounion Hallein-Golling, die vor allem in den Bereichen Inklusion und Nachwuchsförderung eine hervorragende Arbeit leisten. Der Verein besteht in seiner jetzigen Form seit 4 Jahren. Im Jahr 2019 hat sich ein Teil der Mitglieder und Funktionär:innen des Vereins „Judo Hallein“ eigenständig gemacht,

um speziell die Nachwuchs- und Inklusionsarbeit auszubauen. Mittels einer eigenen „G-Judo“ Sektion – „G“ steht dabei für gehandicapt - engagiert sich der Verein besonders im integrativen Bereich. Im Oktober veranstaltete die Judounion Hallein-Golling die offene Österreichische Meisterschaft im „Adapted Judo 2023“. Die Veranstaltung stand unter dem Motto: „Dabeisein zählt viel mehr als das Gewinnen.“



Präsidentin Michaela Bartel, Dkkrf. mit den Vorstandsmitgliedern Dr. Christian Stöckl, Mag. Richard Weyringer und Vereinsvertreter der Judounion Hallein-Golling.



Nachwuchsförderpreis 2023

Der Nachwuchsförderpreis wird an SPORTUNION Vereine verliehen, die durch ihre engagierte Jugendarbeit herausragende junge Talente hervorbringen und diese auf ihrem Weg an die Spitze unterstützen und begleiten. Dieser Preis wurde vor vierzehn Jahren ins Leben gerufen, um gezielt den Leistungssport im Nachwuchsbereich im Bundesland Salzburg zu fördern. 2023 wurden mit dem Nachwuchsförderpreis insgesamt € 12.000,- für den Nachwuchsleistungssport vergeben.

Zusätzlich will die SPORTUNION die jungen Sportler:innen auf mehreren Ebenen unterstützen und so gab es dieses Jahr auch ein Medientraining mit der Moderatorin und Kommunikationsexpertin Marina Herzmayer, speziell für die jungen Nachwuchssportler:innen.

Luka Mladenovic von der Schwimm Union Generali Salzburg konnte in der Kategorie EINZEL den Hauptpreis gewinnen und setzte sich damit gegen Emma Wischenbart, mehrfache österreichische Staatsmeisterin im Showdance und amtierende Junioren Weltmeisterin, von der TGUS und Dominik Hödlmoser, österreichischer Junioren Meister im Cyclecross, vom Union Mountainbike Club Koppl durch. Der Gewinner Luka Mladenovic konnte bereits zahlreiche herausragende Erfolge verzeichnen. Er belegte den 1. Platz bei der Junioren WM in 100m Brust, den 2. Platz in 200m Brust und den 3. Platz in 50m Brust. Bei der Junioren EM schaffte er es zudem auf den 2. Platz in 200m Brust. Weiters ist Luka mehrfacher österreichischer Staatsmeister in verschiedenen Disziplinen.

Der Vereinspreis geht an die EisUnion Salzburg. Die EisUnion ist ein vielseitiger Verein, der hervorragende Nachwuchsarbeit leistet. Beginnend mit den aller Kleinsten bis hin zu Eiskunstlauf auf olympischem Niveau. Besonderes Augenmerk



des Vereins liegt auf der jüngsten Disziplin im Eiskunstlauf, dem Synchronleistungssport.

Der Vereinspreis zeichnet Vereine aus, die den Nachwuchsleistungssport in ihrem Verein stark fördern, gezielt Maßnahmen setzen und Rahmenbedingungen schaffen, damit junge Talente optimale Trainingsvoraussetzungen vorfinden.

Insgesamt gab es 35 Einreichungen

von jungen Sportler:innen und Teams aus verschiedenen Sportarten. Davon wurden anschließend 10 Nominierte ausgewählt und mittels online Voting und einer Jury die Gewinner eruiert. Insgesamt stimmten knapp 1.700 Personen für ihren Favoriten ab. Der Preis wurde im Rahmen der Landeskonferenz am 5. Mai 2023 von der SPORTUNION Salzburg Präsidentin Michaela Bartel, Landesrätin Mag. Daniela Gutsch und Abfahrts-Weltmeister Michael Walchhofer übergeben.



v.l. Geschäftsführer Bernd Frey, Landesrätin Mag. Daniela Gutsch, Dominik Hödlmoser (MTB Club Koppl), Luka Mladenovic (Schwimmunion), Emma Wischenbart (TGUS), Präsidentin Michaela Bartel, Dkkfr. & Abfahrtsweltmeister Michael Walchhofer

Die 10 nominierten Sportler:innen 2023 in alphabetischer Reihenfolge:

Luka Mladenovic 1. Platz

Jahrgang 2004

Sportart/Verein: Schwimmen
Schwimm-Union Generali Salzburg

Erfolge: Junioren-WM: 1. Platz 100m Brust, 2. Platz 200m Brust; 3. Platz 50m Brust, Junioren EM: 2. Platz 200m Brust; mehrfacher österr. Staatsmeister in verschiedenen Disziplinen



Teodora Krajcic

Jahrgang 2007

Sportart/Verein: Taekwondo
Taekwondo Verein Oberndorf

Erfolge: Österreichische Junioren Staatsmeisterin, Qualifikation und Teilnahme bei der Junioren-WM, mehrere top Platzierungen bei internationalen Turnieren.



Emma Wischenbart 2. Platz

Jahrgang 2007

Sportart/Verein: Showdance
TGUS

Erfolge: Junioren-WM: 1. Platz in der Kategorie Lyrical; 3. Platz in Kategorie Acrobatic; zweifache österr. Staatsmeisterin; mehrere top Platzierungen bei internationalen Turnieren



Lenz Naprudnik

Jahrgang 2005

Sportart/Verein: Judo
Judoschule Sakura

Erfolge: 3. Platz bei den österr. Meisterschaften in der allg. Klasse, EM (U18) Teilnehmer; mehrere top Platzierungen im Europacup;



Dominik Hödlmoser 3. Platz

Jahrgang 2005

Sportart/Verein: Mountainbike
Union Mountainbike Club Koppl

Erfolge: Österr. Junioren-Staatsmeister in Cyclocross; Österr. Junioren Vizestaatsmeister im MTB; 3. Platz bei den österr. Meisterschaften Hillclimb in der allg. Klasse; Teilnahme bei der MTB-EM



Flora Schaller

Jahrgang 2006

Sportart/Verein: Eiskunstlauf
EVS Salzburg

Erfolge: Österr. Junioren Vizestaatsmeisterin; mehrere top Platzierungen bei internationalen Turnieren in der Juniorenklasse; Mitglied im österr. Jugend-Nationalteam



Sarah Baumgartner

Jahrgang 2007

Sportart/Verein: Leichtathletik,
Sprungbewerbe
USLA

Erfolge: 6. Platz bei EYOF (European Youth Olympic Festival) im Stabhochsprung, ÖM Halle U18: 1. Platz Stabhochsprung, Weitsprung und Dreisprung



Katharina Stöger

Jahrgang 2003

Sportart/Verein: Leichtathletik
Mittelstreckenlauf
USLA

Erfolge: ÖM U23/U20: 1. Platz über 1500m, ÖM U20: 1. Platz über 800m; ÖM allgemeine Klasse / ÖM U23: 2. Platz über 800m



Linda Hehenwarter

Jahrgang 2005

Sportart/Verein: Triathlon
Tri-Team Hallein

Erfolge: 13. Platz und 5. Platz mit dem Team bei der Jugend-EM 2022; Teilnahme bei der Junioren-EM; Mitglied im ÖTRV Nationalteam



Janne Walcher

Jahrgang 2005

Sportart/Verein: Langlauf
USV Großarl

Erfolge: 6. Platz bei EYOF in 7,5 km Skating; 10. Platz bei 10 km klassisch und Platz 8. Mixed Staffel, Gewinner der Austriacup Serie 2022





Verleihung der Salzburger Sport-Ehrenzeichen 2023

Am Dienstag den 21. November 2023 sind in der Salzburger Residenz die Landesehrenzeichen des Sports an erfolgreiche Sportler:innen und engagierte Funktionär:innen verliehen worden.

Unter der Leitung von Sportlandesrat Mag. Martin Zauner wurden in einem feierlichen Festakt die Ehrenlorbeer und das Ehrenzeichen in Gold, Silber und Bronze übergeben. Insgesamt bekamen 15 Mitglieder der SPORTUNION Salzburg eine Ehrung für ihre großartigen Leistungen im Sport. Darunter auch die ehemalige Karate-Weltmeisterin Alisa Buchinger und der Nordische Kombinierer und Goldmedaillengewinner bei den Olympischen Jugend-Winterspielen Stefan Rettenegger. Sie haben beide das Ehrenlorbeer in Gold verliehen bekommen.

Insbesondere Salzburg kann sich im Sport zu der Spitze dazuzählen und verdankt seine Bekanntheit den internationalen Erfolgen seiner Athlet:innen. Dazu kommt das langjährige ehrenamtliche Engagement von Funktionär:innen und Trainer:innen, die junge Leistungssportler:innen begleiten und einen wesentlichen Beitrag zum Breitensport leisten.

*„Ein großes Dankeschön geht an alle Vereine und ihre tausenden Funktionär:innen, die Unschätzbares für Breiten- und Spitzensport leisten!“,
so **Michaela Bartel**, Präsidentin der SPORTUNION Salzburg.*



Weitere SPORTUNION Athlet:innen und Funktionär:innen, die ausgezeichnet wurden, sind:

Reinhard Ebner, Leonhard Madreiter, Johann Reifberger, Clemens Weis, Günther Hirscher, Norbert Laimer, Peter Huber (Ehrenzeichen Gold)
Kurt Kozak, Leonhard Hettegger, Peter Schwab (Ehrenzeichen Silber)
Emma Wischenbart (TGUS), Sarah Breitenbaumer (TGUS), Luka Mladenovic (Schwimmunion Generali Salzburg) (Ehrenlorbeer Silber)

Die SPORTUNION gratuliert allen ausgezeichneten Sportler:innen und Funktionär:innen!



Jackpot.fit 2023

Sieben Vereine der SPORTUNION neu beim WS Kursstart dabei!

Jackpot.fit ist ein Gesundheits-sportangebot für Sport-Beginner:innen- und Wiedereinsteiger:innen, gefördert durch die SVS und organisiert von Sportdachverbänden wie der SPORTUNION. Die wöchentlichen Kurse laufen über ein Semester und finden in Gruppen zu maximal 18 Personen statt. Eine Einheit dauert 60 bis 90 Minuten und beinhaltet Kraft- und Ausdauertraining. Neben einer geeigneten Intensität steht auch die Motivation & der Spaß am Training im Fokus. Versicherte aller Kassen können ein kostenloses Einstiegssemester besuchen.

In Salzburg gibt es das Projekt seit dem Frühjahr 2021 und lokale Sportvereine wurden in ihrer Kompetenz Gesundheitssport anzubieten, unterstützt und gestärkt. Neben der Beratung gibt es für die Vereine beim Einstieg in das Projekt auch eine Förderung zur Anschaffung geeigneter Sportgeräte und Hilfsmittel. Das Ziel ist es, flächendeckend ein wohnortnahes Gesundheitssportprogramm auf hohem Qualitätsniveau anbieten zu können.

Im Wintersemester 2023 ging das Kursprogramm mit sieben neuen Vereinen an den Start!

NEU dabei sind die Vereine Kort. Xlungau, Union Sportverein USV Thalgau, Union VitAktiv Nussdorf, die TGUSS Salzburg, USK St. Magarethen, der USK St. Michael und der Union Sportverein Rußbach. Zu den Vereins-

anbietern, die seit Projektstart dabei sind, gehören 2023 auch die Capoeira Sportunion, USV Elixhausen, OMT Faistenau, USC Mariapfarr und freiRAUM Abtenau. Mit insgesamt 12 Vereinen ist die SPORTUNION Salzburg im Jackpot.fit Programm in der Region gut vertreten und wir hoffen 2024 weitere neue Vereine für das Gesundheitssportprogramm gewinnen zu können.

Mit Jackpot.fit Prädiabetes senken!

Laut Österreichischer Diabetes Gesellschaft (ÖDG) leiden 350.000 Bürger:innen in Österreich an Prädiabetes. Die ÖDG erklärt, dass bereits Prädiabetes Schäden verursachen kann, da bei der Diagnose bereits oft schon eine Insulinresistenz vorliegt. Die Zellen sprechen dabei schlecht auf das blutzuckersenkende Insulin an und es bleibt deshalb zu viel Zucker im Blut. Es kann auch schon die Insulinproduktion beeinträchtigt sein.

Bei einer Prädiabetes Diagnose ist, laut ÖDG, das oberste Ziel das Fortschreiten der Krankheit aufzuhalten und eine Diabetes mellitus Typ 2 Erkrankung zu vermeiden. Einig ist man sich, dass folgende Faktoren das Diabetesrisiko erheblich senken können:



ein normales Körpergewicht, genug Bewegung und eine ausgewogene Ernährung. Ideal wäre es, mindestens jeden zweiten Tag Sport zu treiben, weil das direkte und langfristige Effekte auf den Stoffwechsel hat. Die Weltgesundheitsorganisation und die ÖDG empfehlen wöchentlich 150 Minuten Ausdauersport wie Schwimmen oder Radfahren und wenigstens zweimal pro Woche Krafttraining. Jackpot.fit basiert auf diesen Empfehlungen und unterstützt die Teilnehmer:innen bei der Umsetzung. Die Wirksamkeit des Jackpot.fit - Bewegungsprogramms wurde auch von der Universität Graz wissenschaftlich nachgewiesen. „Es zählt jeder Schritt! Bewegung kann man auch in den Alltag integrieren, aber die beste körperliche Aktivität um Prädiabetes aufzuhalten ist eine Kombination zwischen Ausdauer und Kraftsport“, so Prim. Univ.-Prof. Dr. Clodi.

Informationen für Interessierte, Vereine & Trainer:innen

Weitere interessierte Vereine für WS 2024 gesucht!
SPORTUNION Salzburg

Ihre Ansprechpartnerin

Dipl. Simone Schuster, MSc.
Projektkoordination
simone.schuster@sportunion-sbg.at
+43 662/84 26 88 - 15
www.jackpot.fit



Beweg' dich

- gesunder Rücken

Im Jahr 2023 wurden wieder die beliebten Gesundheitskurse des Projektes „Beweg Dich – Gesunder Rücken“ angeboten. Das Projekt der Österreichischen Gesundheitskasse wird in Zusammenarbeit mit den Sportdachverbänden SPORTUNION und ASKÖ durchgeführt.

Der Rücken bildet einen integralen Bestandteil des Halte- und Stützapparats des menschlichen Körpers und steht aufgrund unseres aufrechten Gangs vor besonderen Belastungen. Insbesondere Tätigkeiten vor dem Körper können zu Verspannungen führen und ohne entsprechendes Training langfristige Beschwerden verursachen. Langanhaltendes Sitzen und Bewegungsmangel können ebenfalls die Muskulatur im Rücken und anderen Körperregionen negativ beeinflussen, was zu Verkürzungen, Schmerzen und einer ungünstigen Haltung führen kann.

Durch regelmäßige körperliche Aktivität und gezielte Rückenübungen lassen sich Verspannungen und Schmerzen vermeiden, während die Stärkung und Dehnung der Muskulatur eine gute Haltung fördern können. Hier setzen die kostenfreien „Gesunder Rücken“-Kurse an, die in allen Bezirken Salzburgs angeboten werden und über einen Zeitraum von 14 Wochen stattfinden. In diesen Kursen wird zweimal wöchentlich trainiert, aktiviert, mobilisiert und gedehnt. Alle Salzburger:innen ab 18 Jahren, die Risikofaktoren

wie langes Sitzen, Bewegungsmangel, psychischen Stress oder berufliche Überlastung erfahren, können sich für die Teilnahme an den Kursen anmelden.

Das Erfolgsrezept der „Gesunder Rücken“-Kurse im Rahmen des Projekts „Beweg dich – Gesunder Rücken“ besteht aus gemeinsamer und regelmäßiger Bewegung, die nicht nur Spaß macht, sondern auch dazu beiträgt, ein gesünderes und bewegteres Leben zu beginnen.

Durch die Kurse konnten im Jahr 2023 über 230 Personen von der SPORTUNION Salzburg zu einem aktiveren Leben begleitet werden.

Kursstandorte 2023

- Lehen
- Leopoldskron
- Liefering
- Köstendorf
- Rußbach
- Annaberg
- Thalgau
- Kuchl
- Mariapfarr im Lungau



Zitat Elisabeth Moisl:

„Ich bin schon von Anfang an bei „Beweg dich – Gesunder Rücken“ dabei und bin immer wieder aufs Neue fasziniert, was (gesunde) Bewegung im wahrsten Sinne des Wortes alles in Bewegung bringt. Neben den vielen positiven Auswirkungen auf den Körper bringt das gemeinsame Training auch viel Freude und ein schönes Miteinander. Es entstehen Freundschaften und nicht selten werden auch sportliche Aktivitäten außerhalb der Gruppe gemacht. Ein herzliches DANKE an die Organisatoren für dieses großartige Projekt.“



Ihre Ansprechpartnerin

Sara Körner, MSc.
 Projektkoordination
 sara.koerner@sportunion-sbg.at
 +43 662/84 26 88 - 15
 +43 664/60 61 35 05

Weitere Infos und Anmeldung unter:
<https://www.aktiv-gruppen.at/>

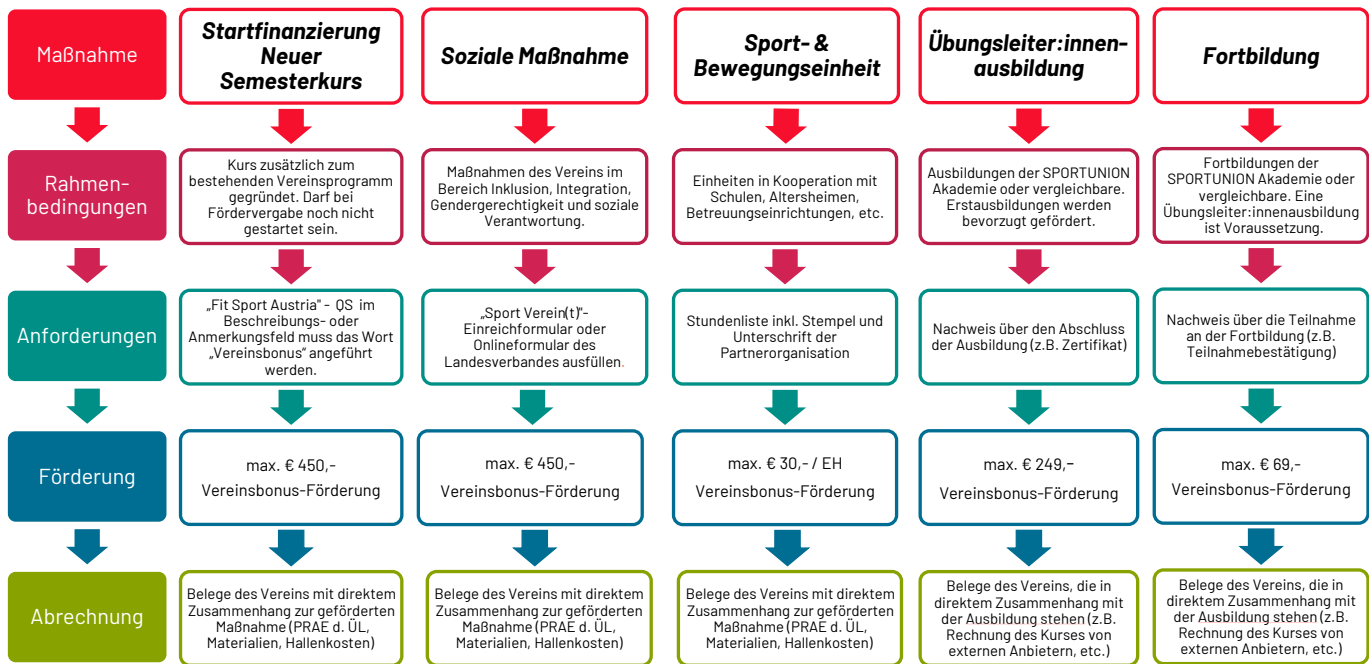
Der Vereinsbonus

„Vereinsbonus“ ist ein Langzeitprojekt der SPORTUNION, das darauf abzielt, Sportvereine bei der Entwicklung und Erweiterung ihrer Angebote für gesunde Bewegung und Sport zu unterstützen. In sämtlichen neun Bundesländern wird dieses Konzept umgesetzt.

Die Hauptziele dieses Projekts sind:

- Die Förderung des Vereinssports und die Entwicklung von Angeboten, die neue Zielgruppen ansprechen.
- Die Bereitstellung qualifizierter Übungsleiter:innen für Sportvereine.
- Die Förderung von Kooperationen zwischen Sportvereinen und anderen Organisationen wie Schulen, Altersheimen, Unternehmen und Betreuungseinrichtungen.
- Die Schaffung von Möglichkeiten für Jugendliche, neue Sportarten kennenzulernen und zu erfahren, wo sie diese weiter ausüben können.
- Die Sensibilisierung von Mitgliedsvereinen für ihre soziale Verantwortung.

Förderung der SPORTUNION Salzburg – „Der Vereinsbonus“



Umsetzungszahlen:

Vom Maßnahmenbudget für 2023 von € 24.553,15 und den Rückstellungen aus dem Jahr 2022 ergab sich ein Fördervolumen von € 29.463,78.

58 Vereine haben am Vereinsbonus teilgenommen und Maßnahmen mit den zugesagten Fördergeldern im Bereich Fitness- und Gesundheitssport umgesetzt.

Im Detail:

- 36 neue Kurse wurden gestartet.
- 15 soziale Maßnahmen wurden in den Bereichen Soziale Verantwortung, Genderngerechtigkeit, Inklusion und Integration umgesetzt.
- Mit dreizehn Kooperationspartnern wurden Sport- und Bewegungseinheiten durchgeführt (Altersheim, Firmenfitness, Schulen etc.).
- Übungsleiter:innen ausgebildet: 61; Übungsleiter:innen fortgebildet: 39.



Ihr Ansprechpartner

Mag. Stefan Svoboda
Assistenz der Geschäftsführung
stefan.svoboda@sportunion-sbg.at
+43 662/84 26 88 - 11



Das Qualitätssiegel

Für gesunde Bewegung und Sport im Verein

Das Qualitätssiegel steht für hohe Standards und Verlässlichkeit in den Bewegungsangeboten von Sportvereinen. Angebote, die mit dem „Qualitätssiegel für gesunde Bewegung und Sport im Verein“ ausgezeichnet werden, erfüllen drei wesentliche Qualitätskriterien:

- **Qualifizierte Trainer:innen:**
Die Übungsleiter und Übungsleiterinnen der Breitensportverbände ASKÖ, ASVÖ und SPORTUNION verfügen über anerkannte Ausbildungen sowie praktische Erfahrung. Ihre fachliche und soziale Kompetenz wird durch kontinuierliche Fortbildungen weiterentwickelt.
- **Qualifizierte Bewegungsangebote:**
Diese Angebote sind praxisorientiert, zielen auf den Aufbau nachhaltiger individueller Gesundheitskompetenz ab und fördern einen lustvollen Zugang zur Bewegung und zum Sport.
- **Qualitätssicherung:**
In Vereinen mit qualifizierten Angeboten gibt es kompetente Ansprechpersonen. Das Qualitätssiegel wird für einen definierten Zeitraum verliehen und eine Verlängerung erfordert den Nachweis von Fortbildungen der Trainer:innen.



Die Zertifizierung der Bewegungsleiter:innen und -angebote erfolgt durch das Sportministerium. Jeder zertifizierte Kurs erhält eine eigene Qualitätssiegelnummer und der Verein erhält eine Urkunde. Ab diesem Zeitpunkt ist der Verein Mitglied bei Fit Sport Austria, wird auf der Webseite www.fitsportaustria.at aufgeführt und gilt offiziell als Qualitätssiegelverein.



Ihre Ansprechpartnerin

Mag.ª Mariella Bodingbauer

Projektkoordination
mariella.bodingbauer@sportunion-sbg.at
+43 662/84 26 88 - 17



Fit Sport Austria

Miteinander mehr bewegen

Die langjährige Kooperation zwischen ASKÖ, ASVÖ und SPORTUNION durch die „Fit Sport Austria“ leitet einen wichtigen Beitrag im Gesundheits- und Breitensportsektor. Ihr primäres gemeinsames Ziel liegt darin, körperliche Aktivität und Gesundheitsbewusstsein in Österreich zu fördern, getreu dem Motto „Miteinander mehr bewegen“. Die drei Sportdachverbände vereinen ihre Anstrengungen und bündeln auch weiterhin ihre Kräfte als gemeinsam „Fit Sport Austria“.

Die Fit Sport Austria koordiniert Bewegungsangebote und Gesundheitsprogramme in Zusammenarbeit mit dem Hauptverband der Sozialversicherungsträger, der ÖGK, und anderen Anbietern im Vorsorgebereich. Eine ihrer umfassendsten Aufgaben in den letzten Jahren war und ist die Umsetzung der Initiative „Kinder gesund bewegen 2.0“ und natürlich die Zusammenarbeit im Bereich der Fit Sport Austria Kongresse. Diese bieten Übungsleiterinnen und Übungsleitern ideale Möglichkeiten für qualitative Weiterbildung und regelmäßigen Austausch.

Als neue wichtige Aufgabe kam im Jahr 2022 die Koordination der „Täglichen Bewegungseinheit“ hinzu. So spielt die FSA auch weiterhin eine entscheidende Rolle bei der Koordination aus Umsetzung von österreichweiten Bundesprojekten.

Kongresse – Ein Rückblick

Der „Kinder gesund bewegen“ Kongress im April sowie der „Österreichischer Bewegungs- und Sportkongress“ im Oktober 2023 waren in gewohnter Weise gut besucht. Top-Referent:innen tragen in etlichen

Arbeitskreisen neue Themen und Trends vor und geben ihr Wissen an Übungsleiter:innen, Trainer:innen und Coaches weiter. Die Kongresse sind mittlerweile Fixpunkte für die Trainer:innen geworden und erfreuen sich Jahr für Jahr großer Beliebtheit.



Ihre Ansprechpartnerin

Mag. Mariella Bodingbauer
 Projektkoordination
 mariella.bodingbauer@sportunion-sbg.at
 +43 662/84 26 88 - 17

MITEINANDER MEHR BEWEGEN.





Foto: © APA

Bewegt im Park

2023 ging es mit Bewegt im Park wieder aktiv durch den Sommer. Das vielfältige Bewegungsprogramm fand in öffentlichen Parkanlagen in ganz Österreich statt und konnte kostenlos und unverbindlich besucht werden. Allein in Salzburg gab es diesen Sommer 74 Kurse, 35 davon wurden von der SPORTUNION angeboten.

Seit 2016 gehört das beliebte Sommerprogramm **Bewegt im Park** fest zum Veranstaltungskalender in Salzburg. Organisiert wurde es auch in diesem Jahr wieder von den Sportdachverbänden, finanziert vom Hauptverband der Sozialversicherungsträger und dem Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport.

Auch im achten Jahr seines Bestehens konnte das kostenlose Sportprogramm die Begeisterung der Teilnehmer:innen in Land und Stadt Salzburg wecken und erfreute sich durchweg positiver Resonanz. Von Mitte Juni bis Anfang September bot das Programm über zwölf Wochen hinweg ein vielseitiges Angebot an kostenfreien Sportkursen, das jeden dazu einlud, mitzumachen.

„*Bewegt im Park ist ein großartiges Freizeitangebot für Alt und Jung, für Fitte und für Anfänger:innen. Es ist für jeden sportmotivierte(n) Teilnehmer:in etwas dabei. Und das ganze unter freiem Himmel, in den wunderschönen, gepflegten Parkanlagen in ganz Österreich. Was will man mehr?*“, weiß **Brigitte Angerer**, die selbst seit Beginn an als Trainerin dabei ist.



Brigitte, Bewegt im Park-Trainerin seit 2016:

„Nach 7 Jahren als Trainerin bei **Bewegt im Park** haben sich die richtigen Teilnehmer:innen zusammengefunden und wir sind gemeinsam in der Gruppe total motiviert! Ich mag es, andere Menschen kennenzulernen und ich freue mich, wenn ich merke, dass sich die Teilnehmer (gerne!) mit mir gemeinsam bei der Konditionsgymnastik quälen und selbst Verbesserungen bemerken!“



Valeria, Bewegt im Park-Trainerin seit 2022:

„Als Trainerin bei **Bewegt im Park** erlebe ich unvergessliche Sportstunden in der freien Natur. Mein Sportort begeistert durch die malerische Lage am Salzachsee und bietet Erfrischung sowie Abkühlung vor und nach dem Training. Ich habe die Möglichkeit meine Leidenschaft für Sport und Bewegung sowohl Interessierten ohne Erfahrung als auch Fortgeschrittenen näher zu bringen. Es herrscht eine angenehme freundliche Atmosphäre, wenn wir gemeinsam unter freiem Himmel verschiedene Sportarten ausleben. Einige Teilnehmer:innen von **Bewegt im Park** sind jetzt bei meinen regulären Sportkursen in Salzburg und Freilassing dabei. Ich freue mich bereits jetzt wieder nächsten Sommer sportliche Ideen und Herausforderungen mit meinen fleißigen Sportbegeisterten zu teilen.“

Top 3 Kurse mit den meisten Teilnehmer:innen bei Bewegt in Park 2023

Kurs	Kursort	TN Durchschnitt	TN Gesamt
Yoga am See	Badensee Liefering	35,9	430
Kraft-Ausdauer-Training	Obertrum	31,1	373
Yoga im Park	Mirabellgarten	28,3	340



Ihre Ansprechpartnerin

Sara Körner, MSc.
 Projektkoordination
 sara.koerner@sportunion-sbg.at
 +43 662/84 26 88 - 15
 +43 664/60 61 35 05



Frau im Ehrenamt

Eine ausgeglichene Teilhabe beider Geschlechter im Sport und in anderen Bereichen des täglichen Lebens birgt sowohl für den Sport als auch für die Gesellschaft viele positive Aspekte. Doch die vielfältigen Anforderungen, denen Frauen heute gegenüberstehen, darunter Beruf, Familie und Haushalt, machen es nach wie vor anspruchsvoll für sie, sich beispielsweise im Bereich des Sports zu engagieren.

Geschlechtergleichstellung im Fokus: Die SPORTUNION engagiert sich für eine inklusive Sportlandschaft

Die SPORTUNION setzt sich nachdrücklich für die Förderung der Gleichstellung der Geschlechter ein, insbesondere im Hinblick auf die Stellung der Frau im heimischen Sport. Ziel ist es, sicherzustellen, dass Sport für alle attraktiv ist und Mädchen sowie Frauen unabhängig von Alter und sozialem/kulturellem Hintergrund ihren Sport in einer sicheren Umgebung ausüben, Führungspositionen einnehmen und genießen können.

Die Verbesserung der Stellung der Frau im heimischen Sport erfolgt nicht nur durch einen angemessenen Anteil an Frauen in Führungspositionen, sondern auch durch die inhaltliche Förderung relevanter Themen und Arbeit. In der SPORTUNION werden regelmäßige Projekte und Förderungen initiiert, die sich auf das Engagement im Bereich der Gender Equality konzentrieren.

Zahlen und Fakten

Um Barrieren besser zu erkennen und geeignete Maßnahmen zu setzen werden seit 2020 regelmäßige Vergleichs-

serhebungen durchgeführt. Eine jährliche Befragung ermöglicht es, den Ist-Stand zur Sachlage im Verband und innerhalb der Vereine zu ermitteln. Durch gezielte und nachhaltige Maßnahmen soll mehr Gleichstellung erreicht werden, insbesondere durch eine Erhöhung des Frauenanteils in allen Bereichen des Sports.

Vorbilder schaffen

Die Bemühungen der SPORTUNION zielen darauf ab, die Gleichstellung der Geschlechter in Verbindung mit einer entsprechenden Sensibilisierung als Selbstverständlichkeit zu etablieren. Positive Aspekte, wie die Gleichstellungsprojekte und gendergerechten Sportkurse von SPORTUNION Vereinen, sollen dabei im Mittelpunkt stehen, um Vorbilder zu schaffen.

Gezielte Frauenförderung

Die SPORTUNION-Akademie hat ihr Kursangebot um die Workshopreihe



„Gendergerechtigkeit im Verein“ erweitert, um gezielt Mädchen und Frauen im Sport zu fördern. Mit diesem Schwerpunkt wird ein klares Zeichen für eine inklusive und geschlechtergerechte Sportlandschaft gesetzt.



Ihre Ansprechpartnerin

Sara Körner, MSc.
 Projektkoordination
 sara.koerner@sportunion-sbg.at
 +43 662/84 26 88 - 15
 +43 664/60 61 35 05



Sport hilft – Beyond Sport

Sport spielt in den Bereichen Integration und Inklusion eine wichtige Rolle, wie bereits von Projekten wie Sport für alle, „SPORT VEREIN(T)“ und „Sport verbindet uns!“ gezeigt wurde. Das Folgeprojekt „Sport hilft – Beyond Sport“ setzt dies fort und unterstützt SPORTUNION Vereine bei der Erfüllung dieser wichtigen Aufgabe.

Die SPORTUNION betrachtet die Übernahme sozialer Verantwortung in Bezug auf die Integration von geflüchteten Menschen und benachteiligten Kindern durch den Sport als äußerst wichtig. Im Herbst 2020 wurde das Folgeprojekt „SPORT HILFT – BEYOND SPORT“ ins Leben gerufen, um Vereine und Übungsleiter:innen gezielt dabei zu unterstützen, abwechslungsreiche Sportangebote für diese Zielgruppen anzubieten. Diese Angebote werden in Vereinen, Unterkünften für Geflüchtete und sozialen Einrichtungen umgesetzt.

In Kooperation mit dem Projekt Streusalz wurde ein regelmäßiges Fußballtraining für geflüchtete und sozioökonomisch benachteiligte Jugendliche und junge Erwachsene von einem Fußballtrainer durchgeführt. Dieses Training hat sich als fester Bestandteil im Leben der Teilnehmer etabliert und wird auch in den Folgejahren fortgesetzt werden.

Zahlen und Fakten:

- Ein- bis zweimal pro Woche wurde 90-120 Minuten trainiert
- Kunstrasen und Halle Sportzentrum Mitte, Halle Josefaue, Bolzkäfig Volksgarten
- 2022: 60 Einheiten, 750 Teilnahmen
- Kooperation mit Flussbauhof Salzburg (Rotes Kreuz)

Das Projekt SPORT HILFT – BEYOND SPORT! wird von der SPORTUNION Österreich gemeinsam mit dem Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlicher Dienst und Sport sowie seinen Projektpartnern ASKÖ und ASVÖ umgesetzt.



Projektzielsetzung

- Nutzung des hohen integrativen Potentials von Sport für Menschen mit Migrationshintergrund und sozioökonomisch benachteiligten Kindern
- Zugang zum Sport für junge Menschen mit Migrationshintergrund (Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge, Asylwerber:innen, subsidiär Schutzberechtigte, Menschen mit positivem Asylbescheid)
- Zugang zum Sport für sozioökonomisch benachteiligte Kinder im Alter von 6- 14 Jahren
- Förderung und Weiterführung eines Netzwerks der heimischen Sportvereine in Zusammenarbeit mit den für Integration und Unterstützung von sozioökonomisch benachteiligten Kindern zuständigen Organisationen, Verbänden und Vereinen
- Fortbildungen der Vereinsmitarbeiter:innen und Sensibilisierung der Vereine für das Thema
- Verbesserung und Unterstützung der Betreuungsqualität in den Unterkünften und Einrichtungen



Ihr Ansprechpartner

Mag. Stefan Svoboda
Assistenz der Geschäftsführung
stefan.svoboda@sportunion-sbg.at
+43 662/84 26 88 - 11



Zusammen(h)alt im Sportverein

Im Rahmen des Projekts wurden ältere Menschen dazu ermutigt, sich sportlich im Verein zu betätigen, sich aktiv in den Verein zu integrieren und ihr Engagement zu entfalten. Gerade im Alter ist es wichtig, sportlich und sozial aktiv zu bleiben, um die körperliche Gesundheit und Mobilität, aber auch das psychische Wohlbefinden zu erhalten bzw. zu fördern.

Impulstage als Fortbildungsmöglichkeit

Im letzten Projektjahr von „Zusammen(h)alt im Sportverein“ konnten nochmal viele Inputs gesetzt werden. Gerade in Bezug auf Fortbildungen konnte 2023 einiges angeboten werden. So gab es Impulstage zu verschiedenen Themen, die sowohl von Trainer:innen als auch von interessierten Privatpersonen besucht werden konnten. Dabei wurden spannende Inhalte, wie beispielsweise Life Kinetik, Kort.X, Outdoor Fitness, Faszientraining und Spaß in der Gruppe vermittelt.

Selbstbewusst auf der Langlaufloipe

Mit großer Begeisterung wurden die Seniorenlanglaufkurse angenommen, die über das Projekt in der Faistenau angeboten werden konnten. Die Langlaufkurse haben sich sehr gut dafür geeignet, die Senior:innen zu empowern, sich selbstständig und alleine auf die Langlaufloipe zu trauen. Die Teilnehmer:innen hatten meist schon einen Sportbezug und eine gewisse Grundsportlichkeit, aber bei vielen fehlte es am Selbstvertrauen, den Sport in Eigenregie auszuüben. Im Rahmen des Kurses konnten Trainerin Karin Wieser-Linhart und ihr Team die grundlegenden Techniken vermitteln und ausreichend Selbstbewusstsein aufbauen, um die Teilnehmer:innen danach selbstständig auf die Loipen zu entlassen.

Ein großes Dankeschön an die teilnehmenden Vereine, Gemeinden und Projektpartner:innen für die gute Zusammenarbeit!

Sicherheit auf dem E-Bike

Gemeinsam mit der BGUS 55+ konnte 2023 wieder ein E-Bike Fahrersicherheitstraining angeboten werden, welches zahlreich besucht wurde. Im Rahmen des dreistündigen Workshops konnten Unsicherheiten beseitigt und neue Bekanntschaften (und zukünftige Rad-Kolleg:innen) gefunden werden.

Vernetzung, Strukturanpassung und Coaching für Vereine

Neu kam 2023 das Vereinscoaching hinzu. Im Rahmen des Projekts wurde gemeinsam mit Dr. Dirk Steinbach ein Konzept dazu ausgearbeitet. Das Coaching wurde an alle SPORUNION Ver-

eine ausgeschrieben. Sie konnten sich für eine 1:1 Betreuung des Vereins bewerben. Die Ausschreibung wurde sehr gut angenommen, zahlreiche Vereine haben sich beworben und ihr Interesse bekundet. Es hat sich herausgestellt, dass sich das Vereinscoaching zudem als ideal erweist, um auch die Vereine untereinander zu vernetzen. So können sie voneinander lernen und profitieren. Die Vereine wurden dabei begleitet, ihre Strukturen zu überarbeiten, zu adaptieren und neu zu gestalten – Großteils bezogen auf das Thema Ehrenamt. Allerdings wurden auch viele andere Themen bearbeitet.



Ihre Ansprechpartnerin

Sara Körner, MSc.
 Projektkoordination
 sara.koerner@sportunion-sbg.at
 +43 662/84 26 88 - 15
 +43 664/60 61 35 05



Sport vor Ort

Ein Rückblick auf zwei Jahre voller Inklusion, Bewegung & Spaß

Der Inklusionsgedanke spielt in der SPORTUNION Salzburg seit Jahren eine wichtige Rolle. Im Mai 2021 wurde deshalb ein neues Konzept beim BMKÖS innerhalb des Fördertopfs „Innovative Sportprojekte – Bereich Inklusion“ eingereicht. Dieses wurde genehmigt und zusammen mit der Lebenshilfe Salzburg wurden in den letzten beiden Jahren unzählige Sporteinheiten und Veranstaltungen umgesetzt.

Sozialprojekte wie „Sport für alle“ und „Wiffzack“ konnten in der Vergangenheit eines gut aufzeigen: Es gelingt nicht immer Menschen zum Sport zu bringen, egal wie groß die Bemühungen auch sind! Die Gründe dafür sind unterschiedlich. Zeitlich begrenzte Ressourcen der betroffenen Personen bzw. deren Familien sind ebenso Gründe wie eingeschränkte Mobilität oder fehlende Angebote im Umkreis. Die grundlegenden Fragen, die sich durch das Projekt „Sport vor Ort“ zogen, suchten nach Antworten auf genau jene Herausforderungen.

Bewegung zu den Menschen bringen

Das Projekt Sport vor Ort, welches gemeinsam mit der Lebenshilfe Salzburg initiiert wurde, hatte das Ziel, Menschen mit Beeinträchtigungen in ihrem Alltag mehr Bewegung zu ermöglichen. Dazu fuhren ausgebildete Trainer:innen in regelmäßigen Abständen mit dem „Sport.Mobil“ zu den Lebenshilfe-Kooperationseinrichtungen, um dort Bewegungsstunden



anzubieten. Um Inklusion zu fördern, sollten Bewohnerinnen und Bewohner der Lebenshilfeshäuser als Co-Trainer:innen eingebunden werden. Zudem wurden Übungsleiterinnen und Übungsleiter der SPORTUNION-Verene eingeladen, an den Sportbesuchen

teilzunehmen.

Es war wichtig, bei allen Überlegungen die Kommunikation zwischen den Projektpartnern und das Verständnis der Individualität der einzelnen Lebenshilfe-Häuser und ihrer Bewohner:innen zu berücksichtigen.

Ausstattung der Einrichtungen

Ausgewählte Einrichtungen, welche über zwei Jahre im Projekt involviert waren, wurden von der SPORTUNION mit Bewegungsmaterialien ausgestattet, welche auch nach Projektende von den Klient:innen verwendet werden können. Außerdem erhielten die Betreuer:innen durch Hospitationen Unterstützung, um diese Materialien im Alltag der Bewohnerinnen und Bewohner einzusetzen.

Herausforderungen

Als größte Herausforderung im Projekt stellte sich die Planung der Trainingseinheiten heraus. Dadurch dass es den Klient:innen freigestellt wurde, ob sie am Training teilnehmen, war vor den Einheiten in den Einrichtungen nie klar, wie viele tatsächlich am Training teilnehmen werden. Daher erforderte bereits die Planung eine hohe Flexibilität, um in der Trainingseinheit auf verschiedene Optionen zurückgreifen zu können. Während den Trainingseinheiten kamen weitere Herausforderungen hinzu, wie zum Beispiel die unterschiedlichen Beeinträchtigungen der Klient:innen. Diese

öffnen. Viele Trainer:innen trauen sich die Einheiten mit der Zielgruppe nicht zu und es fehlt ihnen die Expertise im Umgang mit der Zielgruppe.

Projektleiter Valentin Doupona und Inklusionstrainerin Adriana Spalt entschieden sich aufgrund der sensiblen Zusammenarbeit mit den Klienten und Klientinnen der Lebenshilfe dazu, die Ausbildung weiterer Trainer:innen laufend im Projekt durchzuführen. Bevor Vereinstrainer:innen oder externe Trainer:innen Bewegungseinheiten in Einrichtungen alleine durchgeführt haben, haben sie die erfahrene Inklusionstrainerin Adriana Spalt mehrmals in die Einrichtungen der Lebenshilfe begleitet und diese Einrichtungen anschließend übernommen. Diese Vorgangweise führte dazu, dass mehr als zehn Einrichtungen, anstatt den geplanten drei Einrichtungen regelmäßig an Bewegungseinheiten teilnehmen konnten.

Veranstaltungen

Neben den laufenden Bewegungseinheiten in den Wohnhäusern und Werkstätten der Lebenshilfe fanden auch laufend inklusive Sport-Aktions-



Unterschiede erforderten ein hohes Maß an Know-How der Trainer:innen.

Barrieren innerhalb der Sportvereine

Immer noch gibt es unzählige Barrieren für Sportvereine, ihr Bewegungsprogramm für ALLE Menschen zu



Sport vor Ort in Zahlen

169

unterschiedliche Teilnehmer:innen in den Wohnhäusern der Lebenshilfe



217 Bewegungseinheiten wurden im Rahmen des Projektes Sport vor Ort in Einrichtungen der Lebenshilfe Salzburg durchgeführt

1.124

teilnehmende Personen in den Wohnhäusern & Werkstätten der Lebenshilfe Salzburg

95 Personen nahmen an den Aktionsnachmittagen & an den Inklusions-Herbstspielen teil.

11 Insgesamt wurden in elf Einrichtungen der Lebenshilfe Salzburg regelmäßig Bewegungseinheiten durchgeführt.

tage im Sportzentrum Mitte statt. Von Leichtathletik über Basketball, bis hin zu Geschicklichkeits- und Vertrauensspielen war alles dabei. Ziel der Veranstaltungen war es, den Bereich der Wettbewerbe, des sich gegenseitig Messen, über den Wettkampfsport, erlebbar zu machen.

Ihre Ansprechpartner:innen

-  **Valentin Doupona, BSc.**
Projektkoordination
valentin.doupona@sportunion-sbg.at
+43 662 / 84 26 88 - 16
+43 664/60 61 35 08
-  **Adriana Spalt, BSc.**
adriana.spalt@sportunon-sbg.at



Zu Gast

bei der SPORTUNION Salzburg

Im Jahr 2023 durfte die SPORTUNION Salzburg gleich zwei Regierungsbesuche verzeichnen. **Vizekanzler Werner Kogler** kam am 16. März zu Besuch ins Sportzentrum Mitte. Dabei konnte ihm das Team der SPORTUNION Salzburg spannende Einblicke in die Trainingsabläufe der Vereine geben und sich gemeinsam über wichtige Themen des Sports austauschen. Ein Schwerpunkt war hier das Gender Traineeprogramm, bei welchem Sarah Hekele, eine Trainerin der TGUS zurzeit teilnimmt.

Am 25. August besuchte **Gesundheitsminister Johannes Rauch** die SPORTUNION Salzburg im Sportzentrum Mitte. Der Wert von Sport und Bewegung im Bereich Gesundheitsförderung und Prävention, sowie die vielseitigen Salzburger Projekte standen im Fokus des Treffens des Gesundheitsministers mit Vertretern der SPORTUNION, der Sportmedizin und des Gesundheitswesens.

Von den vielfältigen Bewegungsangeboten für Kinder, Jugendliche und Erwachsene zeigten sich Vizekanzler Werner Kogler und Minister Johannes Rauch beeindruckt.

Das Gesundheitsministerium und das Sportministerium wollen die Zusammenarbeit ausbauen und gemeinsam Projekte starten bzw. unterstützen.

„Bewegung hält gesund und macht gemeinsam gleich noch mehr Spaß! Vereine wie die SPORTUNION Salzburg sind dabei ein großartiger Motivator und bieten ein breites Sportangebot für Menschen jeden Alters, Geschlechts sowie mit Beeinträchtigung. Bei meinem Besuch konnte ich mich davon selbst überzeugen und auch einige neue Sportarten ausprobieren. Als Gesundheitsminister ist es mir wichtig, alle Menschen in Österreich zu einem aktiven Lebensstil zu motivieren und den Zugang zu inklusiven Bewegungsangeboten zu unterstützen.“, so der Gesundheits- und Sozialminister **Johannes Rauch**.



„Österreich muss weg von einer Reparaturmedizin, hin zu mehr Prävention durch vielseitige Angebote zur Sport- und Bewegungsförderung. Sport wirkt sich als Querschnittsmaterie auf Bereiche wie Gesundheit, Integration, Inklusion und Wirtschaft äußerst positiv aus. Der Ausbau der ressortübergreifenden Zusammenarbeit muss daher vorangetrieben werden“, so **Michaela Bartel** Präsidentin der SPORTUNION Salzburg.



Ehrensenausflug

Im September machte der Ehrensenat der SPORTUNION Salzburg einen Fiaker Ausflug durch die Stadt Salzburg. Mit dabei waren SPORTUNION Präsidentin Michaela Bartel, Vizepräsident Herbert Steinhagen und Geschäftsführer Bernd Frey.

Mit der Kutsche durch die Altstadt ging es bis zum Müllner Bräu. Nach einem Aufenthalt im Gastgarten führte der Weg über den Müllner Hügel wieder zurück zum Sportzentrum Mitte. Bei diesem Ausflug haben die Mitglieder des Ehrensenats ein völlig anderes Salzburg Erlebnis gehabt. Der gleichmäßige Hufschlag der Pferde und der „Zuginspieler“ aus Abtenau versetzten die Teilnehmer:innen in eine Stimmung, die einen völlig anderen Blickwinkel für das schöne Kulturerbe „Altstadt“ Salzburg eröffnete.



„Dieses Erlebnis, bereichert durch die Einkehr im Müllner Bräu, hat wieder die lange Verbindung im Einsatz für die SPORTUNION-Gemeinschaft gefestigt, die uns unser Leben lang begleitet hat. Es war ein Tag, der unser Leben bereichert hat!“, freut sich **Helmut Auer** vom Ehrensenat.



SPORTUNION Akademie

Im Jahr 2023 feiert die SPORTUNION österreichweit 75 Jahre Aus- und Fortbildungswesen.

Im Laufe der letzten Jahre hat sich das Angebot der SPORTUNION Akademie in Salzburg sehr gut entwickelt. Basierend auf der österreichweit einheitlichen Struktur werden Übungsleiter:innen-Ausbildungen, Fortbildungen, Aktivkurse, Workshops und Funktionär:innen-Schulungen angeboten. Zusätzlich gibt es das österreichweite kostenlose Fortbildungsangebot der Sport Austria. Im Frühjahr und Herbst 2023 wurden speziell für angehende Übungsleiter:innen Erste-Hilfe-Kurse in Salzburg vom Roten Kreuz durchgeführt und von der Sport Austria finanziert.

Besonders erfreulich ist auch die gute Zusammenarbeit mit einigen Salzburger Fachverbänden, wo Spezialmodule in Kooperation gemeinsam angeboten werden. Das fachliche Know-how der Fachverbände in Kombination mit unserer mittlerweile stark professionalisierten Kursadministration ergibt Übungsleiter:innen-Ausbildungen auf höchstem Niveau.

Die Verbände sind: Salzburger Volleyballverband, Salzburger Floorballverband, Neuer Verband Salzburger Schwimmvereine und Landesradsportverband Salzburg

Insgesamt konnte die SPORTUNION Akademie Salzburg im Jahr 2023 drei



Basismodule, 7 Spezialmodule, 10 Fortbildungen, drei Funktionärskurse und einen Aktivkurs anbieten und damit **383 Personen aus dem Sportverbandsbereich** weiterbilden.

Beworben werden die Aus- und Fortbildungen der SPORTUNION Akademie mit einem eigenen Kursprogramm, das zweimal jährlich erscheint, in der Auf & Los Beilage der Salzburger Nachrichten und per Mail, Newsletter, UNIONnews und weiteren Aussendungen verteilt wird.

AUSBILDUNGEN:

- Basismodul – Jänner
- Basismodul – März
- Basismodul – September

- Spezialmodul Kindersport
- Spezialmodul Volleyball
- Spezialmodul Inklusionssport
- Spezialmodul Fitness- und Gesundheitssport
- Spezialmodul Floorball
- Spezialmodul Schwimmen
- Spezialmodul Special Olympics



FORTBILDUNGEN:

- Kinder gesund Bewegen Fortbildung: Kognitives Koordinationstraining in Maishofen
- Kinder gesund Bewegen Fortbildung: Kognitives Koordinationstraining in Abtenau
- Group Fitness
- Eltern-Kind Turnen
- Bewegungsstationen im Eltern-Kind Turnen
- Rangeln und Raufen
- Haltungs- und Bewegungs-ABC
- Body Workout Day
- Abschluss – Impulstag Seniorensport

In Zusammenarbeit mit dem Projekt Zusammen(h)alt im Sportverein wurden über die SPÖRTUNION Akademie Impulstage speziell für Senior:innen angeboten:

- Kort.X
- Outdoor fit für Senio:innen
- Abschluss Impulstag Seniorensport

Social Skills Workshops für Frauen:

- Girls on a Mission-Be Strong and Smart!
- Positionieren + Netzwerken = Wirken
- Leider hält sich das Interesse an den Social Skills Workshops in Grenzen. Die österreichweite Arbeitsgruppe „Frau im Sport“, Initiatorin dieser Social Skills Workshops, wird diese Maßnahme überdenken.

Aktivkurs:

- Lawinen Sicherheits-Workshop



Ihre Ansprechpartnerin

Melanie Wirthenstätter
 Projektkoordination
 melanie.wirthenstaetter@sportunion-sbg.at
 +43 662/84 26 88 - 23



Unterstützung in

Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation

Die SPORTUNION Salzburg steht ihren Vereinen stets zur Seite, wenn es um Marketing und Kommunikation geht. Auf diese Weise wird eine professionelle Plattform geboten, um Aktivitäten, Erfolge, Neuigkeiten und Veranstaltungen zu veröffentlichen und eine größere Reichweite zu erzielen.

Welche Kommunikationsmöglichkeiten gibt es?

Online:

- Newseinträge auf der SPORTUNION Website
- Fotobeiträge auf Facebook und Instagram
- Ankündigungen im monatlichen Newsletter

Offline:

- Artikel in der Sportbeilage „Auf & Los!“ der Salzburger Nachrichten
- Bericht über Aktivitäten in der UNIONnews
- Vergünstigte Inserate in der Salzburger Woche
- Vergünstigte Konditionen im RTS – Regional TV Salzburg

Kommunikationskanäle

Der Landesverband setzt auf einen Medienmix aus Online- und Offlinekanälen, um seine Vereine bestmöglich dabei zu unterstützen, ihre Informationen zu verbreiten. Über die SPORTUNION Salzburg Website, den monatlichen Newsletter sowie die Social-Media-Seiten auf Facebook und Instagram können Vereine online ihre Aktivitäten und Veranstaltungen bewerben und über Erfolge berichten. Ebenso können im Printmagazin UNIONnews und der Sportbeilage „Auf & Los!“ Berichte über Aktivitäten und Vereine an die Zielgruppe herangetragen werden.

Medienkooperationen

Zusätzlich pflegt die SPORTUNION Salzburg Medienkooperationen mit den Salzburger Nachrichten, der Salzburger Woche und RTS - Regional TV Salzburg. Hier haben Vereine die Möglichkeit, zu vergünstigten Konditionen Beiträge über ihre Aktivitäten zu schalten. Der Landesverband steht dabei gerne unterstützend zur Seite, sowohl bei der Planung als auch bei der Durchführung.



Newsletter



www.sportunion.at/sbg



SPORTUNION Salzburg



[sportunion.salzburg](https://www.instagram.com/sportunion.salzburg)



UNIONNEWS

Das Magazin des SPORTUNION Landesverbandes Salzburg.

Die UNIONnews ist das hauseigene Magazin der SPORTUNION Salzburg und zählt mit einer Auflage von über 8.000 Stück zu einer der auflagenstärksten Verbandszeitschriften in Österreich. Auf 48 Seiten informiert sie Sportler:innen, Funktionär:innen, Trainer:innen und Sportinteressierte über Fortbildungsangebote, aktuelle News aus dem Salzburger Sport, Tipps zur erfolgreichen Vereinsführung, Gesundheit und vieles mehr. Dabei werden neue Trends aufgegriffen und zielgruppengerecht präsentiert. Im Jahr 2023 sind drei Ausgaben erschienen. Außerdem steht das Magazin jederzeit online auf unserer Homepage zum Durchblättern zur Verfügung.

Die UNIONnews bietet die Möglichkeit, den eigenen Verein vorzustellen und die Öffentlichkeit über Aktivitäten, Erfolge und bevorstehende Veranstaltungen zu informieren. Jeder Verein hat die Chance, sich in der UNIONnews zu präsentieren und ein spannender Teil davon zu werden. Berichte zu Themen wie Vereinsvorstellung, Erfolge, Neuigkeiten und Aktivitäten, Veranstaltungshinweise, Ehrungen und vieles mehr können eingebracht und veröffentlicht werden.

Alle Vereine sind herzlich eingeladen, sich mit dem Landesverband in Verbindung zu setzen, um Berichte und Bilder zu übermitteln und aktiv an der Gestaltung der UNIONnews teilzunehmen.



Ihre Ansprechpartnerin

Petra Reiser
Redaktion UNIONnews
petra.reiser@sportunion-sbg.at
+43 650/770 63 17

Auf & Los!

Seit 2020 hat sich die Zusammenarbeit mit den Salzburger Nachrichten intensiviert und im Zuge dessen wurde gemeinsam mit den anderen Sportdachverbänden die Sportbeilage „Auf & Los!“ ins Leben gerufen. Diese erscheint quartalsweise an einem Freitag und wird der Zeitung beigelegt. Im Jahr 2023 konnten Leserinnen und Leser im März, Juni, September und Dezember interessante Artikel zu verschiedenen Sportthemen und Vereinen in Salzburg nachlesen.

In einer weiteren Partnerschaft mit dem ASKÖ und ASVÖ präsentieren sich auf 16 Seiten fesselnde Berichte über Sport- und Gesundheitsprojekte. Zudem erhalten Leserinnen und Leser Informationen über das breite Sportangebot in der Stadt und auf dem Land in Salzburg und werden über bevorstehende Veranstaltungen und Aktivitäten informiert.

Vereine haben in dieser Plattform die Gelegenheit, ihre Aktivitäten, Erfolge und Veranstaltungen zu präsentieren oder ihren Verein direkt vorzustellen. Die Artikel reichen dabei von kurzen Inseraten bis zu halbseitigen Beiträgen mit Fotos.

Alle interessierten Vereine sind herzlich eingeladen, sich mit dem Landesverband in Verbindung zu setzen, um Teil von „Auf & Los!“ zu werden.





Design- und Fotoplattform der SPORTUNION

Durch das Corporate Design der SPORTUNION ermöglicht ein professionelles und einheitliches Erscheinungsbild der Landesverbände und Vereine. Auf den Plattformen stehen Vorlagen für Werbematerialien sowie Logos und Merchandise-Produkte zur Verfügung, die im Design der SPORTUNION einfach erstellt und heruntergeladen werden können.

Seit 2018 haben Vereine die Möglichkeit, Vorlagen für PowerPoint-, Word- und die Adobe Creative Suite auf der Designhomepage herunterzuladen. Unter **design.sportunion.at** sind Anleitungen und Materialien für die weitere Verwendung verfügbar. In wenigen Schritten lassen sich so professionelle Flyer, Plakate, Logos und vieles mehr gestalten. Die SPORTUNION arbeitet kontinuierlich daran, die Designplattform auszubauen und zu modernisieren. Falls Vereine Unterstützung bei der Gestaltung und Bestellung von Werbeartikeln wie

Bannern oder Beach Flags benötigen, steht der Landesverband gerne zur Verfügung.

Des Weiteren können Mitglieder unter **fotos.sportunion.at** auf professionell erstellte Bilder der SPORTUNION zugreifen und diese weiterverwenden. Die Bilder können mithilfe von Schlagwörtern und Sportarten gesucht und heruntergeladen werden. Die laufende Erweiterung der Plattform ermöglicht aktuell die Nutzung von über 1.400 Fotos aus verschiedenen Sportarten.



15 JAHRE Sportzentrum Salzburg Mitte



2023 war ein wichtiges Jahr für das Sportzentrum Mitte. Durch den Strompreisschirm der Stadt Salzburg und die Steigerung der Auslastung konnten die drohenden massiven Preiserhöhungen für Vereine stark gedämpft werden. Auf dieser Seite liefern wir ein paar spannende Zahlen.



42

Vereine & Verbände trainieren regelmäßig im Sportzentrum Mitte. Der größte Nutzerverein ist die TGUS/TGUSS mit 950 Mitgliedern.

22.235

Stunden wurden die Hallen und Freianlagen des SZM im Jahr 2023 genutzt. Die beliebteste Halle ist die große Sporthalle mit 5.422 Nutzungstunden.

334

Sportveranstaltungen wie Wettkämpfe, Spiele und Turniere wurden neben dem normalen Trainingsbetrieb abgewickelt. Highlights waren der Landesfeuerwehrwettbewerb mit 1500 Teilnehmer:innen oder das internationale Fußballtestspiel 1. FC Mainz 05 vs. FC St. Gallen mit mehr als 30.000 Online-Zugriffen.

35

unterschiedliche Sportarten werden im SZM ausgeführt. Hierbei sind neben klassischen Sportarten wie Turnen oder Fußball auch moderne wie Quidditch oder Parkour dabei.

15 JAHRE

2023 feierte das SZM sein 15-jähriges Jubiläum. Zusammen mit Vertreter:innen aus Politik, Sport und Bildung wurde im Rahmen eines Get-Togethers auf die erfolgreichen letzten Jahre zurückgeblickt und auch ein Blick in die Zukunft geworfen.

8

Bildungseinrichtungen nutzen das SZM im Rahmen ihres Regelunterrichts.

2.204

Über 2000 Quadratmeter Sportfläche finden die Nutzer:innen im Indoorbereich vor. Die Multifunktionalen Sporthallen ermöglichen unzählige unterschiedliche Sportarten

280.000 +

Sportlerinnen und Sportler aus allen Gesellschaftsschichten haben 2023 im Sportzentrum Mitte trainiert. Das ist ein neuer Rekord und diesen Trend gilt es im Jahr 2024 fortzuführen.



Kontakt:

Valentin Doupona, BSc., Geschäftsführer

v.doupona@sportzentrummitte.at

Tel. +43 660/51 82 204

Facebook: www.facebook.com/sportzentrummitte

Online-Buchung: <https://venuzle.at/anbieter/sportzentrum-mitte/>



Offene Sportanlagen

Die SPORTUNION Salzburg fördert und organisiert auch im Jahr 2023 zahlreiche Aktivitäten, um möglichst viele Salzburger:innen zu mehr Sport und einer gesunden Lebensführung zu motivieren.

Wir wollen auch Personen die (noch) in keinem Sportverein sind zur sportlichen Bewegung bringen. Mit finanzieller Unterstützung der Stadt Salzburg öffnen wir zu vereinsfreien Zeiten Sportflächen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Sportmaterialien können vor Ort kostenlos ausgeliehen werden. Das Sportzentrum Mitte im Herzen der Stadt soll bestmöglich für sportliche Zwecke genutzt werden. Wir unterstützen aber auch Initiativen unserer Mitgliedsvereine, die Sportflächen für die Allgemeinheit öffnen.



Öffentliche Parks werden zu Sportstätten

Wir gehen mit unseren mobilen Angeboten und ausgebildeten Trainer:innen dorthin wo die jungen Salzburger:innen gerne ihre Freizeit verbringen, organisieren Schnupperworkshops oder stellen einfach Sportgeräte zur Nutzung zur Verfügung und geben Tipps zur richtigen Anwendung. Kinder und Jugendlichen sollen Neues ausprobieren und Spaß an der Bewegung haben. Wir bewegen Menschen!

Mit Unterstützung durch:



STADT : SALZBURG

Darüber hinaus stellt der Landesverband den Vereinen Gerätschaften und Material zur Verfügung. In Kooperation mit den 81 städtischen Vereinen fördern wir Trendsportangebote und schaffen ein breites Angebot an attraktiven Bewegungsmöglichkeiten für alle Zielgruppen. Von diesen Sport- und Bewegungsangeboten profitieren Salzburger:innen jeden Alters, Kinder- und Jugendeinrichtungen, Schulen und Partnerorganisationen.





unionLAB

Das unionLAB ist ein sportdiagnostisches Kompetenzzentrum, das für Breitensportler:innen, Sparteinsteiger:innen, Leistungssportler:innen, Erwachsene und Senior:innen sowie Sportvereine zur Verfügung steht. Die Leistungen können zu kostengünstigen Konditionen in Anspruch genommen werden.

Beim unionLAB handelt es sich um ein Netzwerk bestehend aus Sportwissenschaftler:innen, Trainer:innen, Physiotherapeut:innen, Masseur:innen und Ärzt:innen. Gemeinsam gehen sie optimal auf die Bedürfnisse der Personen ein und unterstützen jeden Einzelnen beim Erreichen der sportlichen und gesundheitlichen Ziele. Das unionLAB ist für Aktive aller Disziplinen, Altersstufen und Leistungsniveaus zugänglich. Das Angebot reicht von Leistungsdiagnostik, Bewegungsanalyse, Muskelfunktionsüberprüfung sowie Fittestests bis hin zur Abklärung und Behandlung von gesundheitlichen Problemen. Nach Durchführung der Tests erhält man eine detaillierte Auswertung der Ergebnisse und eine ausführliche Beratung. Einsteiger:innen, Gesundheits- und Breitensportler:innen, Leistungs- und Spitzenathlet:innen erhalten Trainingsempfehlungen und auf Wunsch einen maßgeschneiderten Trainingsplan. In Zusammenarbeit mit der Firma ComplexCore ist die betriebliche Gesundheitsvorsorge ebenso großer Bestandteil unseres Aufgabenbereichs.

Tests:

- Muskelfunktionstests
- Gang- und Laufanalysen
- Laktatdiagnostik Ergometer/ Laufband
- Rumpfkrafttestung
- Körperkomposition
- Fettmessung
- Bluttestung

Training und Therapie:

- Betreutes Training Einzel-/ Gruppentraining
- Selbständiges Training mit regelmäßiger Betreuung durch Physiotherapeut:innen / Trainer:innen
- Aufbautraining
- Physiotherapie
- Massagen
- Ärztliche Sprechstunde nach Vereinbarung
- Ernährung
- Muskelfunktionstestungen und Einschulungen
- Vereinsbetreuung



Sämtliche Leistungen im unionLAB können auch individuell zusammengestellt in Anspruch genommen werden.

TEAM unionLAB:

Roman JAHODA (Leitung)
 Thomas Taro NETZER (ComplexCore Prokurist)
 Tobias BRUNNER
 Andreas MITTERFELLNER
 Daniel KÖNIGER
 Lukas LEITNER
 Micha KUCHARCZYK (Orthopädie, Unfallchirurgie)



Ihr Ansprechpartner

👤 **Andreas Mitterfellner**
 office@andreasmitterfellner.at
 +43 676/95 600 66



Foto: © Freepic

GreenSPORT(UNION)

Im Kontext des Sports ist es entscheidend, die personellen Ressourcen effektiv zu verteilen. Gleichzeitig streben wir als Gesellschaft eine nachhaltige Lebensweise an, die den Schutz und die optimale Nutzung vorhandener Ressourcen umfasst. Mit der **GreenSPORT(UNION)** setzen wir als Verband seit Anfang 2022 ein wichtiges Zeichen für nachhaltige Entwicklung im organisierten Sport.

Im Jahr 2023 wurden die Unterstützungsleistungen für die Vereine der SPORTUNION im Bereich der Nachhaltigkeit ausgeweitet und die SPORTUNION hat sich einmal mehr als federführender Partner der Politik und von Stakeholdern im österreichischen Sport positioniert.

Förderkompass für Vereine

Die SPORTUNION entwickelte einen in Österreich einzigartigen Förderkompass für Sportvereine. Darin finden Vereinsverantwortliche schnell alle Förderungen im Bereich Umwelt und Nachhaltigkeit, die für sie relevant sind.

Leitfaden für Energiekostenausgleich

Um es den Vereinen möglichst einfach zu machen, zu ihrem Geld zu kommen, hat die SPORTUNION einen detaillierten Leitfaden zur Abwicklung des Energiekostenausgleichs entwickelt. Hier geht es zum Leitfaden: <https://sportunion.at/service/energiekostenausgleich/>

Leitfaden für nachhaltigere Veranstaltungen

Um Vereinen die Organisation von nachhaltigeren Veranstaltungen zu erleichtern, stellt die SPORTUNION (in Kooperation mit der Agentur „Fresh Thoughts Consulting“) einen Leitfaden und eine Checkliste zur Verfügung. Darin befinden sich die wichtigsten Informationen, wie eine nachhaltigere Veranstaltung gelingen kann und welche Bereiche entscheidend sind auf dem Weg zu einem umweltfreundlichen Event. Mittels der Checkliste wird die Organisation erleichtert, indem Zuständigkeiten zugeteilt werden können und der Aufgabenstatus angegeben werden kann. Die Checkliste steht als interaktives PDF zur Verfügung, als auch als Excel-Tabelle, in welcher weitere Aufgaben und Zuständigkeiten ergänzt werden können. Hier geht es zum Leitfaden und der Checkliste: <https://sportunion.at/greensportunion/#veranstaltungen>

Implementierung der nachhaltigen Entwicklungsziele (SDGs) in das Corporate Design der SPORTUNION

Die SDGs sind eine Sammlung von 17 Zielen, die im Jahr 2015 von den Vereinten Nationen verabschiedet wurden, um bis 2030 eine nachhaltige Entwicklung weltweit zu fördern. Sie reichen von der Beseitigung von Armut und Hunger bis hin zur Förderung von Bildung, Gesundheit, Gleichstellung und Umweltschutz. Die SPORTUNION und ihre Vereine spielen eine entscheidende Rolle bei der Umsetzung dieser Ziele. Sport ist eine universelle Sprache, die Menschen unabhängig von Alter, Geschlecht oder Hintergrund zusammenbringt.

Die Nachhaltigkeitsziele werden mithilfe einer SDG-Matrix in das Corporate Design der SPORTUNION implementiert. Dadurch wird es Vereinen möglich sein, SDGs für sich zu nutzen und bei nachhaltigen Projekten und Maßnahmen in das Design einzubauen.

Kontakt und weitere Informationen zur Arbeitsgruppe GreenSPORT(UNION)



Ihr Ansprechpartner

Valentin Doupona, BSc.
Projektleiter
valentin.doupona@sportunion-sbg.at
+43 662 / 84 26 88 - 16
+43 664/60 61 35 08

Vorstand Landesverband Salzburg



Michaela Eva Bartel Dkkfr.

Präsidentin

Marketing



Herbert Steinhagen

Vizepräsident

Sportstätten



Mag. Dr. Christian Stöckl

Breiten- und Gesundheitssport



DI Sudhir Batra MSc.

Jugend, Schule & Verein



Lena Pilz

Kultur, Werte & Soziales



Dr. Thomas Wörz

Vizepräsident

Leistungssport



Sabine Mayrhofer

Vereinservice



Mag. Richard Weyringer

Kultur, Werte & Soziales



Mag. Rainer Summersberger

Steuerrecht

Bezirksreferent:innen

Die Bezirksreferent:innen sind die direkten, regionalen Ansprechpartner:innen für die Funktionär:innen und Sportler:innen. Mit viel Einsatz betreuen sie die SPORTUNION Vereine in den Bezirken und stellen das Bindeglied zwischen Vereinen und Landesverband dar.



Sabine Mayrhofer

Flachgau



Kati Baier-Bein

Tennengau



Rudolf Hinterlechner

Pinzgau



Veronika Scheffer

Pongau



Jurica Mustac, BA, MA

Salzburg Stadt



Norbert Laimer

Flachgau Ost



Anton Meingast

Flachgau, Reitergruppen

Landesrechnungsprüfer:in

Johanna Vötter
Dr. Thomas Freylinger

Landesschiedsgericht

Mag. Dr. Peter Höftberger
Herbert Winkler
Wolfgang Höllbacher

Disziplinarausschuss

Dr. Kurt Kozák
Dr. Robert Galler
Ing. Walter Svoboda
Ing. Johann Pichler
Josef Österbauer
Alfred Koch

Spartenreferent:innen

Mit dem Engagement der Spartenreferent:innen konnten auch im Jahr 2023 regionale sowie national ausgetragene Meisterschaften organisiert und zahlreiche sportliche Erfolge erzielt werden.

BADMINTON

SEGMÜLLER Franz

BASKETBALL

Dipl.-Ing. HEKL Waldemar

BEHINDERTENSORT

PRUCHER Roland

BOXEN

ROITMAYER Gerhard

EISKUNSTLAUFEN

GÖHNER Henriette

EIS- UND STOCKSPORT

FRITZ Peter

FAUSTBALL

SCHAIREITER Emmerich

FREESKI

STEINWENDER Philipp

FUSSBALL

STEINHAGEN Herbert
CORBIC Boris

GERÄTETURNEN UND RHÖNRAD

aD ING. PICHLER Hans

GOLF

SCHELLHORN Franz

JUDO

RIEB Rupert

KARATE

EPPENSCHWANDTNER Manfred

KANUPOLO

NIETZOLD Tobias

KEGELN

NUSZPL Richard

LÄNDLICHES REITEN UND FAHREN

MEINGAST Anton

LEICHTATHLETIK

BRÜNDL Peter

PLATTENWERFEN

MILLGRAMMER Mario

RADSPORT

HÖDLMOSEER Thomas

RANGGELN

BERNSTEINER Hans

RINGEN

SCHNÖLL Josef

RODELN

LAINER Alfred

RUDERN

EISINGER Gottfried

RYTHMISCHE GYMNASTIK

HUBER Andrea

SCHACH

BERTI Rudolf

SCHWIMMEN

Mag. WEIS Clemens

SKILAUF

RIEDELBERGER Ernst

SKI NORDISCH

FLASCHBERGER Michael

SNOWBOARD

HINTERLECHNER Rudolf

SQUASH

TOLLICH Martin

TAEKWONDO

Dipl.-Ing. BATRA Sudhir, MSc.

TAKEDABUDO

Mag. SZIGETHY Andreas

TANZEN

ÖPPINGER Markus

TISCHTENNIS

WINDISCHBAUER Walter

TRAMPOLINSPRINGEN

Mag. HEMEDINGER Ingrid

VOLLEYBALL

MAYRHOFER Alexander

VOLTIGIEREN

BIBERGER Brigitte

Team Salzburg



Bernd Frey

Geschäftsführung

bernd.frey@sportunion-sbg.at



Mag. Mariella Bodingbauer

Projektkoordinatorin
„UGOTCHI - Kinder gesund bewegen“

mariella.bodingbauer@sportunion-sbg.at



Mag. Martina Braun

Projektkoordinatorin

martina.braun@sportunion-sbg.at



Valentin Doupona, BSc.

Projektkoordinator,
Geschäftsführung Sportzentrum Mitte

valentin.doupona@sportunion-sbg.at
v.doupona@sportzentrummitte.at



Lukas Hindler

Sportadministrator

lukas.hindler@sportunion-sbg.at



Sara Körner, MSc.

Projektkoordinatorin Zusammen(h)alt,
Gesundheitsprojekte

sara.koerner@sportunion-sbg.at



Lukas Leitner, MSc.

Projektkoordinator Streusalz

streusalz@sportunion-sbg.at



Mag. Stefan Svoboda

Assistenz der Geschäftsführung

stefan.svoboda@sportunion-sbg.at



Martin Pucher

Streusalz

streusalz@sportunion-sbg.at



Petra Reiser

Redaktion UNIONnews

petra.reiser@sportunion-sbg.at



Simone Schuster, Dipl. MSc.

Projektkoordinatorin

simone.schuster@sportunion-sbg.at



Adriana Spalt

Projektkoordinatorin Inklusionssport

adriana.spalt@sportunion-sbg.at



Lisa Steinhagen

Sportadministratorin

lisa.steinhagen@sportunion-sbg.at



Melanie Wirthenstätter

SPORTUNION Akademie &
Nachwuchsförderpreis

melanie.wirthenstaetter@sportunion-sbg.at

PARTNER & SPONSOREN

 Bundesministerium
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport

 Bundesministerium
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz

SPORT AUSTRIA 
BUNDES-SPORTORGANISATION

Gesundheit Österreich
GmbH 

EUROPARK

 **STADT : SALZBURG**

Bundes-Sport GmbH 

 **LAND
SALZBURG**

 **Fonds Gesundes
Österreich**

 **Österreichische
Gesundheitskasse**

 **Streusalz
Mobile Jugendarbeit**

 **SV** Österreichische
Sozialversicherung

lebenshilfe
Salzburg

 **Biohof
Achleitner**



NATÜRLICH FAIR

Aqua Salza
natürlich wohlfühlen


UNIQA

IMPRESSUM

Herausgeber:

SPORTUNION Salzburg
Ulrike-Gschwandtner-Straße 6, 5020 Salzburg
+43 662 / 84 26 88 | office@sportunion-sbg.at
ZVR: 746317788

Coverfoto:

© Mark Schwarz

Grafik:

Jürgen Simoner

Druck:

Samson Druck GmbH, 5581 St. Margarethen

Postentgelt bar bezahlt.
Wenn unzustellbar retour an: SPORTUNION Salzburg, Ulrike-Gschwandtner-Straße 6, 5020 Salzburg, Österreich

www.sportunion.at/sbg
www.facebook.com/sportunionsbg
www.instagram.com/sportunion.salzburg



Ein besonderer Dank gilt unseren Sponsoren und Partnern!

**SPORT
UNION** 

Wir bewegen Menschen